



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Nordrhein-Westfalen am 31. März 1999

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik





Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Nordrhein-Westfalen am 31. März 1999

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstr. 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im September 2000

Preis dieser Ausgabe 4,00 DM (Jahresbezugspreis 16,00 DM)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2000
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung	4
Das Meldesystem in der Sozialversicherung	4
Definition von Begriffen und Merkmalen	6

Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31. 3. 1999 nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken	10
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. 3. 1999 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken	12
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. 3. 1999 nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen	16
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. 3. 1999 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen	17
5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 31. 3. 1999 nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen	19
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. 3. 1999 nach Ausbildung sowie nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und Stellung im Beruf	21
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. 3. 1999 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung	22
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. 3. 1999 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung	26
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen am 31. 3. 1999 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten sowie Wirtschaftsabteilungen und Altersgruppen	28
10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1985 bis 1999 nach der Stellung im Beruf	29
11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1985 bis 1999 nach Sektoren	30
12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Jahren 1985 bis 1999	32

Grafiken

Entwicklung der Beschäftigten insgesamt	31
Entwicklung der Beschäftigten nach Sektoren	31

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungs-gesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

Das Meldesystem in der Sozialversicherung

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber und Arbeitgeberinnen. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungs-gesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, dass in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter/-innen und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 80 % aller Erwerbstätigen, erfasst werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung – DEVO –) vom 24. 11. 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 593). – 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung – DÜVO –) vom 18. 12. 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 616).

Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine **Anmeldung** bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Abmeldung** bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigtenverhältnis standen

eine **Unterbrechungsmeldung** für die Beschäftigten, die z. B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Bescheinigungen des Versicherungszweiges, der Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen („Versicherungsnachweisen“) vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungsstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens zwei Wochen, Abmeldungen nach sechs Wochen und Jahresmeldungen zum 31. 3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke

dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt und von dort an die statistischen Landesämter weitergeleitet.

Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik lässt sich am besten durch die im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen wird, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt.

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung Unterbrechungsmeldung
Versicherungsnummer daraus Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht	
Betriebsnummer Wirtschaftszweig Arbeitsort	
Angaben zur Tätigkeit Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung	
Staatsangehörigkeit	Beginn der Beschäftigung Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt Grund der Abgabe

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine – auf den Da-

ten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende – Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefasst werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung – nach dem Arbeitsort – möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck – allerdings ohne Versicherungsnummer – wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen

Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter/-innen, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbstständige Tätigkeit handelt³⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbstständige

Tätigkeit bezeichnet⁴⁾, wenn sie nur „kurzfristig“ ausgeübt oder nur „geringfügig entlohnt“ wird. Eine Tätigkeit gilt als

– **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren.)

– **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als „geringfügig entlohnt“ gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren seit 1978 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigten
	mit einem Entgelt bis einschl. ... DM
1. 1. 1978 – 31. 12. 1984	390
1. 1. 1985 – 31. 12. 1985	400
1. 1. 1986 – 31. 12. 1986	410
1. 1. 1987 – 31. 12. 1987	430
1. 1. 1988 – 31. 12. 1988	440
1. 1. 1989 – 31. 12. 1989	450
1. 1. 1990 – 31. 12. 1990	470
1. 1. 1991 – 31. 12. 1991	480
1. 1. 1992 – 31. 12. 1992	500
1. 1. 1993 – 31. 12. 1993	530
1. 1. 1994 – 31. 12. 1994	560
1. 1. 1995 – 31. 12. 1995	580
1. 1. 1996 – 31. 12. 1996	590
1. 1. 1997 – 31. 12. 1997	620

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23. 12. 1976 (BGBl. I S. 3845) – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. – 4) Im nachfolgenden werden nur für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefasste Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer/-innen nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefasst.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversiche-

rung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemein-schulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluss werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung; Personen, die Schulen besucht

haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlusszeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.

- **Abitur:** Personen, die den Abschluss an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- **Berufsfach- oder Fachschule:** Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- **Fachhochschule:** Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.

- **Hochschule/Universität:** Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer bzw. die Arbeitnehmerinnen beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31.3.1999
nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt		und zwar							
	Insgesamt	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		Ausländer/Ausländerinnen			
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter/-Innen	Angestellte
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	340 562	150 936	100 197	24 668	240 365	126 268	38 605	14 955	24 401	14 204
Duisburg	156 618	58 082	73 005	11 924	83 613	46 158	17 261	4 141	13 326	3 935
Essen	216 281	92 036	78 827	18 520	137 454	73 516	16 757	5 789	11 808	4 949
Krefeld	87 652	34 139	39 110	8 150	48 542	25 989	8 686	2 598	6 455	2 231
Mönchengladbach	83 303	36 621	36 880	9 410	46 423	27 211	7 933	2 663	5 811	2 122
Mülheim an der Ruhr	58 491	23 488	24 598	4 873	33 893	18 615	5 650	1 624	4 330	1 320
Oberhausen	58 896	26 594	26 902	7 277	31 994	19 317	5 284	2 067	3 986	1 298
Remscheid	46 871	17 968	23 518	5 051	23 353	12 917	6 794	1 808	5 753	1 041
Solingen	49 091	21 710	24 972	6 781	24 119	14 929	7 697	2 544	6 574	1 123
Wuppertal	125 802	55 254	53 386	13 823	72 416	41 431	13 391	4 781	10 397	2 994
Kreise										
Kleve	73 674	31 319	34 479	7 476	39 195	23 843	6 031	1 616	4 113	1 918
Mettmann	166 716	65 870	71 199	16 433	95 517	49 437	20 960	6 154	16 686	4 274
Neuss	124 784	47 851	55 129	10 242	69 655	37 609	13 426	3 770	10 081	3 345
Viersen	81 680	34 337	39 064	9 367	42 616	24 970	7 866	2 215	6 042	1 824
Wesel	116 066	46 087	56 971	10 302	59 095	35 785	9 335	2 272	7 409	1 926
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 786 487	742 292	738 237	164 297	1 048 250	577 995	185 676	58 997	137 172	48 504
davon										
kreisfreie Städte	1 223 567	516 828	481 395	110 477	742 172	406 351	128 058	42 970	92 841	35 217
Kreise	562 920	225 464	256 842	53 820	306 078	171 644	57 618	16 027	44 331	13 287
Kreisfreie Städte										
Aachen	106 935	47 116	38 461	10 372	68 474	36 744	13 171	5 090	8 319	4 852
Bonn	147 027	74 932	37 901	10 457	109 126	64 475	12 234	5 078	7 242	4 992
Köln	438 477	187 418	143 770	30 444	294 707	156 974	52 680	18 058	35 779	16 901
Leverkusen	64 948	22 558	27 088	4 953	37 860	17 605	6 626	1 732	4 918	1 708
Kreise										
Aachen	70 233	27 993	33 940	7 034	36 293	20 959	6 935	1 990	4 848	2 087
Düren	70 742	27 822	34 571	7 114	36 171	20 708	4 928	1 293	3 755	1 173
Erfkreis	111 849	41 030	55 540	9 344	56 309	31 686	11 915	2 856	9 519	2 396
Euskirchen	45 334	18 623	23 008	4 669	22 326	13 954	2 604	717	2 127	477
Heinsberg	48 579	20 084	24 224	5 021	24 355	15 063	4 157	1 271	3 091	1 066
Oberbergischer Kreis	85 045	33 660	41 650	9 687	43 395	23 973	7 263	2 115	6 057	1 206
Rheinisch Bergischer Kreis	63 655	28 030	27 614	6 231	36 041	21 799	7 119	2 059	5 802	1 317
Rhein-Sieg-Kreis	122 413	52 938	54 170	11 873	68 243	41 065	10 681	2 986	8 306	2 375
Reg.-Bez. Köln	1 375 237	582 204	541 937	117 199	833 300	465 005	140 313	45 245	99 763	40 550
davon										
kreisfreie Städte	757 387	332 024	247 220	56 226	510 167	275 798	84 711	29 958	56 258	28 453
Kreise	617 850	250 180	294 717	60 973	323 133	189 207	55 602	15 287	43 505	12 097
Kreisfreie Städte										
Bottrop	30 013	11 382	15 807	2 801	14 206	8 581	2 640	613	2 160	480
Gelsenkirchen	73 561	32 128	32 831	7 136	40 730	24 992	6 267	1 945	4 745	1 522
Münster	121 156	57 091	35 639	9 701	85 517	47 390	5 505	2 056	3 827	1 678

**Noch: 1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31.3.1999
nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
	insgesamt	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		Ausländer/Ausländerinnen			
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter/-Innen	Angestellte
Kreise										
Borken	109 382	41 084	58 284	11 401	51 098	29 683	6 830	1 856	5 409	1 421
Coesfeld	50 046	21 311	23 886	4 970	26 160	16 341	2 013	446	1 662	351
Recklinghausen	161 746	64 617	79 444	14 280	82 302	50 337	11 691	3 056	9 405	2 286
Steinfurt	113 297	47 112	56 594	13 033	56 703	34 079	4 828	1 376	3 980	848
Warendorf	80 945	29 524	43 262	8 093	37 683	21 431	5 926	1 471	5 125	801
Reg.-Bez. Münster	740 146	304 249	345 747	71 415	394 399	232 834	45 700	12 819	36 313	9 387
davon										
kreisfreie Städte	224 730	100 601	84 277	19 638	140 453	80 963	14 412	4 614	10 732	3 680
Kreise	515 416	203 648	261 470	51 777	253 946	151 871	31 288	8 205	25 581	5 707
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	126 894	56 406	51 996	14 191	74 898	42 215	11 405	4 079	9 032	2 373
Kreise										
Gütersloh	128 591	48 968	69 209	15 590	59 382	33 378	11 609	3 319	10 056	1 553
Herford	87 505	36 962	47 417	13 642	40 088	23 320	6 403	1 991	5 582	821
Höxter	40 304	16 735	20 919	4 659	19 385	12 076	1 426	388	1 167	259
Uppel	106 083	44 919	54 071	13 787	52 012	31 132	5 874	1 761	4 881	993
Minden-Lübbecke	108 887	48 037	52 065	13 869	56 822	34 168	4 517	1 421	3 592	925
Paderborn	92 851	36 122	43 469	8 777	49 382	27 345	5 036	1 280	3 875	1 161
Reg.-Bez. Detmold	691 115	288 149	339 146	84 515	351 969	203 634	46 270	14 229	38 185	8 085
davon										
kreisfreie Stadt	126 894	56 406	51 996	14 191	74 898	42 215	11 405	4 079	9 032	2 373
Kreise	564 221	231 743	287 150	70 324	277 071	161 419	34 865	10 150	29 153	5 712
Kreisfreie Städte										
Bochum	132 544	53 814	60 679	12 444	71 865	41 370	10 304	2 959	7 887	2 417
Dortmund	189 818	81 443	74 813	17 691	115 005	63 752	15 456	5 275	11 443	4 013
Hagen	70 462	29 972	33 669	7 754	36 793	22 218	7 874	2 575	6 428	1 446
Hamm	53 151	21 949	26 173	5 029	26 978	16 920	3 750	989	3 035	715
Herne	49 177	17 551	24 412	3 941	24 765	13 610	4 751	1 055	3 843	908
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	99 618	39 816	49 481	10 909	50 137	28 907	9 683	2 634	8 208	1 475
Hochsauerlandkreis	89 858	35 136	48 480	10 880	41 378	24 256	6 324	1 663	5 616	708
Märkischer Kreis	153 949	62 366	84 450	22 374	69 499	39 992	18 164	5 777	16 134	2 030
Olpe	44 762	16 436	25 501	5 651	19 261	10 785	4 041	1 088	3 684	357
Siegen-Wittgenstein	101 381	38 553	49 244	9 883	52 137	28 670	6 049	1 449	4 979	1 070
Soest	92 455	38 906	46 213	11 563	46 242	27 343	6 150	2 035	5 240	910
Unna	99 126	42 898	49 384	11 665	49 742	31 233	6 955	2 006	5 801	1 154
Reg.-Bez. Amsberg	1 176 301	478 840	572 499	129 784	603 802	349 056	99 501	29 505	82 298	17 203
davon										
kreisfreie Städte	495 152	204 729	219 746	46 859	275 406	157 870	42 135	12 853	32 636	9 499
Kreise	681 149	274 111	352 753	82 925	328 396	191 186	57 366	16 652	49 662	7 704
Nordrhein-Westfalen	5 769 286	2 395 734	2 537 566	567 210	3 231 720	1 828 524	517 460	160 795	393 731	123 729
davon										
kreisfreie Städte	2 827 730	1 210 588	1 084 634	247 391	1 743 096	963 197	280 721	94 474	201 499	79 222
Kreise	2 941 556	1 185 146	1 452 932	319 819	1 488 624	865 327	236 739	66 321	192 232	44 507

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1999 nach Wirtschaftsabteilungen

Schl.- Nr. 1)	Regionale Gliederung	Insgesamt 3)	Davon im					
			Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe	davon			
					Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	Baugewerbe
Kreisfreie Städte								
05111	Düsseldorf	340 562	604	76 635	106	58 489	3 570	14 470
05112	Duisburg	156 618	575	61 110	3 904	43 427	3 052	10 727
05113	Essen	216 281	1 242	57 888	1 033	32 842	6 251	17 762
05114	Krefeld	87 652	509	36 455	.	30 499	.	4 706
05116	Mönchengladbach	83 303	557	30 748	39	23 562	1 516	5 631
05117	Mülheim an der Ruhr	58 491	431	21 636	.	15 141	.	5 537
05119	Oberhausen	58 896	326	17 933	-	11 374	622	5 937
05120	Remscheid	46 871	227	26 250	-	23 269	634	2 347
05122	Sollingen	49 091	183	23 336	-	20 209	471	2 666
05124	Wuppertal	125 802	613	49 469	265	40 494	3 061	5 649
Kreise								
05154	Kleve	73 674	2 494	26 897	250	18 542	481	7 624
05158	Mettmann	166 716	1 003	72 068	1 259	61 113	1 004	8 692
05162	Neuss	124 784	1 162	49 576	2 537	36 305	3 297	7 437
05166	Viersen	81 680	1 132	33 747	117	27 044	551	6 035
05170	Wesel	116 066	1 542	48 409	11 149	24 480	1 828	10 952
051	Reg.-Bez. Düsseldorf	1 786 487	12 600	632 157	21 036	466 790	28 169	116 162
	davon kreisfreie Städte	1 223 567	5 267	401 460	5 724	299 306	21 008	75 422
	Kreise	562 920	7 333	230 697	15 312	167 484	7 161	40 740
Kreisfreie Städte								
05313	Aachen	106 935	369	28 337	48	23 635	532	4 122
05314	Bonn	147 027	314	22 714	.	18 116	.	4 513
05315	Köln	438 477	1 199	102 467	1 950	74 479	3 343	22 695
05316	Leverkusen	64 948	149	37 866	.	33 794	.	3 594
Kreise								
05354	Aachen	70 233	412	30 312	1 845	21 665	1 319	5 483
05358	Düren	70 742	685	30 368	2 225	21 557	1 494	5 092
05362	Erftkreis	111 849	1 201	43 719	3 433	25 281	3 404	11 601
05366	Euskirchen	45 334	491	17 051	54	12 199	443	4 355
05370	Heinsberg	48 579	645	19 955	349	13 059	383	6 164
05374	Oberbergischer Kreis	85 045	525	43 853	121	36 940	804	5 988
05378	Rheinisch Bergischer Kreis	63 655	690	23 411	48	17 768	438	5 157
05382	Rhein-Sieg-Kreis	122 413	1 998	45 121	432	33 177	727	10 785
053	Reg.-Bez. Köln	1 375 237	8 678	445 174	10 523	331 670	13 432	89 549
	davon kreisfreie Städte	757 387	2 031	191 384	2 016	150 024	4 420	34 924
	Kreise	617 850	6 647	253 790	8 507	181 646	9 012	54 625
Kreisfreie Städte								
05512	Boitrop	30 013	251	12 454	4 514	5 412	40	2 488
05513	Gelsenkirchen	73 561	406	26 959	.	18 802	.	5 314
05515	Münster	121 156	1 178	24 476	.	16 804	.	5 677

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichen Gemeindeverzeichnis. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

und Verwaltungsbezirken

Wirtschaftsabschnitt 2)									Schl.- Nr. 1)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	davon			sonstige Dienst- leistungen	davon				
	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Versicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstlei- stungen für Unternehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstlei- stungen (ohne öffentliche Verwaltung)	
101 068	63 863	10 799	26 406	162 171	30 365	58 716	23 431	49 659	05111
39 268	22 679	2 251	14 338	55 554	3 978	13 345	8 739	29 492	05112
51 648	35 256	4 622	11 770	105 440	8 488	39 335	9 475	48 142	05113
20 657	15 612	1 627	3 418	29 881	2 638	8 542	3 843	14 858	05114
21 668	16 047	1 620	4 001	30 244	2 678	7 628	4 673	15 265	05116
16 428	13 164	1 018	2 246	19 974	1 406	7 022	3 819	7 727	05117
15 387	10 634	1 853	2 900	25 216	1 337	7 398	2 846	13 635	05119
7 528	5 505	577	1 446	12 822	1 155	3 192	1 849	6 626	05120
9 745	7 515	744	1 486	15 741	1 413	3 976	1 775	8 577	05122
27 281	18 941	1 841	6 499	48 402	5 666	13 383	8 323	21 030	05124
17 784	13 445	1 448	2 891	26 472	2 324	3 675	4 472	16 001	05154
49 962	39 645	2 736	7 581	43 628	2 805	13 526	6 900	20 397	05158
36 840	25 558	2 518	8 764	37 046	3 921	9 402	4 396	19 327	05162
21 011	16 860	1 244	2 907	25 679	1 582	6 269	3 770	14 058	05166
26 882	20 233	2 067	4 582	39 185	2 989	6 760	6 478	22 958	05170
463 157	324 957	36 965	101 235	677 455	72 745	202 169	94 789	307 752	051
310 678	209 216	26 952	74 510	505 445	59 124	162 537	68 773	215 011	
152 479	115 741	10 013	26 725	172 010	13 621	39 632	26 016	92 741	
21 902	15 965	2 029	3 908	56 274	5 396	14 761	5 445	30 672	05313
28 633	15 391	4 335	8 907	95 281	7 959	17 440	24 826	45 056	05314
122 456	80 026	12 712	29 718	212 313	39 468	62 334	21 667	88 844	05315
11 239	7 555	903	2 781	15 675	1 231	4 084	2 401	7 959	05316
16 848	12 857	1 221	2 770	22 579	1 679	5 518	3 081	12 301	05354
12 504	8 954	1 096	2 454	27 132	1 618	9 277	3 921	12 316	05358
31 799	20 772	2 048	8 979	35 130	2 037	9 958	6 162	16 973	05362
11 283	7 510	976	2 797	16 509	1 183	2 838	3 733	8 755	05366
11 181	9 094	831	1 256	16 755	1 610	3 160	3 024	8 961	05370
14 850	11 694	1 463	1 693	25 788	1 660	6 859	3 080	14 189	05374
16 319	12 947	1 380	1 992	23 197	1 469	6 013	3 609	12 106	05378
29 833	20 706	3 217	5 910	45 343	3 433	11 554	8 251	22 105	05382
328 847	223 471	32 211	73 165	591 976	68 743	153 796	89 200	280 237	053
184 230	118 937	19 979	45 314	379 543	54 054	98 619	54 339	172 531	
144 617	104 534	12 232	27 851	212 433	14 689	55 177	34 861	107 706	
6 531	4 291	439	1 801	10 760	606	1 455	1 783	6 915	05512
16 036	11 892	1 474	2 670	30 130	1 866	6 896	4 420	16 948	05513
25 877	18 914	2 798	4 165	69 625	10 617	16 545	11 914	30 549	05515

3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung

Noch: 2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1999 nach Wirtschaftsabteilungen

Schl.- Nr. 1)	Regionale Gliederung	Insgesamt 3)	Davon im					
			Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	Baugewerbe
	Kreise							
05554	Borken	109 382	1 630	54 041	55	41 312	517	12 157
05558	Coesfeld	50 046	1 241	18 671	22	13 739	316	4 595
05562	Recklinghausen	161 746	1 390	64 541	19 476	31 420	1 099	12 546
05566	Steinfurt	113 297	1 236	48 662	220	37 998	724	9 720
05570	Warendorf	80 945	1 260	43 356	2 743	34 276	265	6 072
055	Reg.-Bez. Münster	740 146	8 592	293 160	27 324	199 763	7 504	58 569
	davon							
	kreisfreie Städte	224 730	1 835	63 889	4 808	41 018	4 584	13 479
	Kreise	515 416	6 757	229 271	22 516	158 745	2 920	45 090
	Kreisfreie Stadt							
05711	Bielefeld	126 894	481	44 503	.	36 271	.	6 439
	Kreise							
05754	Gütersloh	128 591	1 260	70 532	76	60 773	519	9 164
05758	Herford	87 505	620	44 378	.	37 288	.	6 112
05762	Höxter	40 304	564	16 513	36	12 801	254	3 422
05766	Lippe	106 083	1 027	49 342	115	40 872	662	7 693
05770	Minden-Lübbecke	108 887	723	46 893	.	37 687	.	7 550
05774	Paderborn	92 851	836	37 725	106	30 224	617	6 778
057	Reg.-Bez. Detmold	691 115	5 511	309 886	651	255 916	6 161	47 158
	davon							
	kreisfreie Stadt	126 894	481	44 503	.	36 271	.	6 439
	Kreise	564 221	5 030	265 383	.	219 645	.	40 719
	Kreisfreie Städte							
05911	Bochum	132 544	467	50 332	.	41 786	.	7 036
05913	Dortmund	189 818	990	53 613	985	33 789	3 635	15 204
05914	Hagen	70 462	259	26 557	125	21 228	1 318	3 886
05915	Hamm	53 151	554	22 142	.	12 294	.	3 463
05916	Herne	49 177	108	18 370	3 304	8 379	855	5 832
	Kreise							
05954	Ennepe-Ruhr-Kreis	99 618	641	48 407	48	41 964	749	5 646
05958	Hochsauerlandkreis	89 858	895	47 206	479	38 314	707	7 706
05962	Märkischer Kreis	163 949	711	93 193	343	84 085	1 061	7 704
05966	Olpe	44 762	310	26 453	.	22 610	.	3 625
05970	Siegen-Wittgenstein	101 381	416	48 347	.	40 553	.	7 041
05974	Soest	92 455	952	43 252	397	36 010	481	6 364
05978	Unna	99 126	1 054	37 708	367	29 012	1 446	6 883
059	Reg.-Bez. Amsberg	1 176 301	7 357	515 580	11 347	410 024	13 819	80 390
	davon							
	kreisfreie Städte	495 152	2 378	171 014	9 656	117 476	8 461	35 421
	Kreise	681 149	4 979	344 566	1 691	292 548	5 358	44 969
05	Nordrhein-Westfalen	5 769 286	42 738	2 195 957	70 881	1 664 163	69 085	391 828
	davon							
	kreisfreie Städte	2 827 730	11 992	872 250	.	644 095	.	165 685
	Kreise	2 941 556	30 746	1 323 707	.	1 020 068	.	226 143

Anmerkungen S. 12

und Verwaltungsbezirken

Wirtschaftsabschnitt 2)										
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	davon			sonstige Dienst- leistungen	davon				Schl.- Nr. 1)	
	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Versicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstleis- tungen für Unternehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstleis- tungen (ohne öffentliche Verwaltung)		
25 138	18 490	2 148	4 500	28 528	2 637	5 195	3 874	16 822	05554	
11 797	9 043	1 176	1 578	18 312	1 474	3 175	3 613	10 050	05558	
37 925	24 311	2 589	11 025	57 826	3 907	10 655	9 678	33 586	05562	
28 816	19 985	2 212	6 619	34 507	2 818	5 861	6 439	19 389	05566	
14 743	11 278	1 088	2 377	21 562	1 959	4 692	3 046	11 865	05570	
166 863	118 204	13 924	34 735	271 250	25 884	54 475	44 767	146 124	055	
48 444	35 097	4 711	8 636	110 515	13 089	24 897	18 117	54 412		
118 419	83 107	9 213	26 099	160 735	12 795	29 578	26 650	91 712		
31 133	23 429	2 444	5 260	50 724	4 720	11 568	4 192	30 244	05711	
26 949	17 745	1 787	7 417	29 815	2 867	9 012	3 969	13 967	05754	
18 974	13 602	1 009	4 363	23 501	1 918	6 039	3 702	11 842	05758	
9 398	7 379	986	1 033	13 827	1 147	1 793	2 078	8 809	05762	
20 598	15 004	2 233	3 361	35 080	3 610	5 795	5 122	20 553	05766	
23 173	17 941	1 961	3 271	38 051	2 706	6 818	4 828	23 699	05770	
19 701	14 290	1 735	3 676	34 577	2 260	10 256	4 607	17 454	05774	
149 926	109 390	12 155	28 381	225 575	19 228	51 281	28 498	126 568	057	
31 133	23 429	2 444	5 260	50 724	4 720	11 568	4 192	30 244		
118 793	85 961	9 711	23 121	174 851	14 508	39 713	24 306	96 324		
28 393	20 433	2 344	5 616	53 328	3 124	12 100	8 358	29 746	05911	
47 560	30 476	4 670	12 414	87 605	11 640	25 571	9 104	41 290	05913	
18 004	11 405	901	5 698	25 465	1 720	6 055	3 878	13 812	05914	
10 683	7 640	1 149	1 894	19 762	1 673	3 950	2 918	11 221	05915	
9 553	6 536	449	2 568	21 141	687	8 510	2 660	9 284	05916	
19 597	14 692	1 621	3 284	30 932	2 020	5 961	5 167	17 784	05954	
16 639	10 546	2 992	3 101	25 092	2 374	3 516	3 758	15 444	05958	
23 341	16 989	1 626	4 726	36 694	3 358	7 272	6 403	19 661	05962	
7 979	5 992	850	1 137	10 003	1 049	1 501	1 696	5 757	05966	
21 987	16 102	1 697	4 188	30 605	2 804	6 022	5 551	16 228	05970	
18 947	14 439	1 794	2 714	29 239	2 116	4 170	4 576	18 377	05974	
27 760	17 819	1 493	8 448	32 577	2 415	5 974	5 622	18 566	05978	
250 443	173 069	21 586	55 788	402 443	34 980	90 602	59 691	217 170	059	
114 193	76 490	9 513	28 190	207 301	18 844	56 186	26 918	105 353		
136 250	96 579	12 073	27 598	195 142	16 136	34 416	32 773	111 817		
1 359 236	949 091	116 841	293 304	2 168 699	221 580	552 323	316 945	1 077 851	05	
688 678	463 169	63 599	161 910	1 253 528	149 831	353 807	172 339	577 551		
670 558	485 922	53 242	131 394	915 171	71 749	198 516	144 606	500 300		

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1999
nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung ----- Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen						
		Insgesamt	und zwar		Arbeiter/ Arbeiterinnen	Angestellte	Deutsche	Ausländer/ Ausländerinnen
			männlich	weiblich				
A + B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	42 738	32 275	10 463	36 766	5 972	36 574	6 164
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	70 881	68 332	2 549	54 485	16 396	62 162	8 719
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung	61 266	59 880	1 386	48 060	13 206	53 244	8 022
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	9 615	8 452	1 163	6 425	3 190	8 918	697
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 664 163	1 264 977	399 186	1 057 763	606 400	1 468 078	196 085
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	134 243	73 991	60 252	79 175	55 068	117 798	16 445
DB + DC	Textil-, und Bekleidungsgewerbe; Ledergerber	64 458	32 102	32 356	40 845	23 613	56 118	8 340
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	39 130	32 864	6 266	29 671	9 459	34 995	4 135
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	119 985	79 654	40 331	66 204	53 781	109 625	10 360
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Brutstoffen	14 717	13 020	1 697	8 102	6 615	14 189	528
DG	Chemische Industrie	139 073	106 718	32 355	67 409	71 664	127 574	11 499
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	90 256	67 144	23 112	63 747	26 509	76 925	13 331
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	46 604	39 770	6 834	32 548	14 056	40 551	6 053
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	403 876	338 840	65 036	290 518	113 358	339 585	64 291
DK	Maschinenbau	249 744	208 445	41 299	147 963	101 781	228 704	21 040
DL	Herstellung v. Büromaschinen, DV-Geräten	193 878	129 568	64 310	105 477	88 401	177 250	16 628
DM	Fahrzeugbau	94 565	84 382	10 183	71 565	23 000	76 395	18 170
DN	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten usw.; Recycling	73 634	58 479	15 155	54 539	19 095	68 369	5 265
E	Energie- und Wasserversorgung	69 085	56 663	12 422	32 699	36 386	67 669	1 416
F	Baugewerbe	391 828	348 279	43 549	307 852	83 976	351 970	39 858
45.2	darunter Hoch- und Tiefbau	188 049	172 232	15 817	145 988	42 061	163 552	24 497
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz. und Gebrauchsgütern	949 091	486 121	462 970	266 564	682 527	885 186	63 905
51 (ohne 51.1)	darunter Großhandel	283 595	186 690	96 905	95 293	188 302	261 710	21 885
52	Einzelhandel	461 832	148 012	313 820	85 201	376 631	434 272	27 560
H	Gastgewerbe	116 841	54 159	62 682	93 564	23 277	80 192	36 649
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	293 304	214 065	79 239	191 888	101 416	267 044	26 260
60-63	Verkehr	244 278	187 508	56 770	156 379	87 899	221 487	22 791
64	Nachrichtenübermittlung	49 026	26 557	22 469	35 509	13 517	45 557	3 469
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	221 580	104 122	117 458	5 417	216 163	217 290	4 290
65	darunter Kreditgewerbe	146 959	65 382	81 577	4 027	142 932	144 202	2 757
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	552 323	296 329	255 994	169 405	382 918	502 796	49 527
74.1	darunter Rechtsberatung u.a.	151 798	57 101	94 697	11 682	140 116	145 950	5 848
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	316 945	144 174	172 771	81 221	235 724	304 429	12 516
75.1	darunter: Öffentliche Verwaltung	213 609	101 334	112 275	62 710	150 899	205 702	7 907
75.2	Öffentliche Sicherheit	43 443	18 605	24 838	11 455	31 988	42 651	792
M	Erziehung und Unterricht	173 387	60 320	113 067	29 169	144 218	162 391	10 996
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	642 422	132 340	510 082	95 156	547 266	602 556	39 866
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinärwesen	413 603	79 896	333 707	44 455	369 148	386 911	26 692
85.3	Sozialwesen	228 819	52 444	176 375	50 701	178 118	215 645	13 174
O	Ebringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	252 438	108 786	143 652	108 012	144 426	232 209	20 229
P	Private Haushalte	9 604	1 297	8 307	6 546	3 058	8 859	745
	Insgesamt 2)	5 769 286	3 373 552	2 395 734	2 537 566	3 231 720	5 251 826	517 460

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) 2) einschl. ohne Angabe

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1999 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen

Stellung im Beruf Wirtschaftsabteilung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
	Insgesamt									
Arbeiter/Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	36 766	2 856	5 365	6 712	11 813	6 056	1 596	1 574	659	135
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	54 485	1 579	2 715	5 326	25 007	16 298	2 409	814	312	25
Verarbeitendes Gewerbe	1 057 763	34 525	79 816	128 430	348 163	263 299	94 756	84 242	22 498	2 034
Energie- und Wasserversorgung	32 699	1 573	2 021	2 836	10 004	8 806	3 534	3 306	610	9
Baugewerbe	307 852	25 713	38 413	41 200	91 544	60 619	20 334	21 585	7 844	600
Handel	266 564	14 927	29 081	38 589	82 411	59 495	18 589	16 985	5 334	1 153
Gastgewerbe	93 564	5 946	16 241	16 254	26 138	17 271	5 748	4 401	1 216	349
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	191 888	3 420	12 579	22 580	61 437	54 065	18 282	14 724	4 010	791
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	5 417	16	101	205	1 196	1 576	828	1 069	363	63
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	169 405	4 742	19 433	22 702	48 291	41 847	14 637	11 851	3 824	2 078
Öffentliche Verwaltung u.Ä. Öffentliche und private	81 221	2 141	3 175	5 192	21 594	22 886	9 786	12 353	3 922	172
Dienstleistungen	238 883	14 816	24 827	24 143	59 705	59 380	23 255	24 388	7 151	1 218
Zusammen	2 537 566	112 341	233 900	314 304	787 611	611 815	213 832	197 353	57 772	8 638
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	5 972	64	261	622	2 191	1 531	496	541	201	65
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	16 396	34	167	425	5 788	7 677	1 479	607	196	23
Verarbeitendes Gewerbe	606 400	7 022	31 919	58 107	204 351	157 958	63 813	62 983	18 656	1 591
Energie- und Wasserversorgung	36 386	351	1 465	2 395	11 493	11 677	4 509	3 710	775	11
Baugewerbe	83 976	1 081	3 813	7 373	27 265	21 681	8 908	9 670	3 410	775
Handel	682 527	18 197	62 962	91 783	214 168	160 385	62 274	57 314	13 398	2 046
Gastgewerbe	23 277	528	2 660	3 687	7 279	4 995	1 835	1 673	479	141
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	101 416	2 055	11 230	15 002	34 585	22 761	7 785	6 194	1 552	252
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	216 163	2 453	22 986	30 435	69 879	55 320	18 249	13 843	2 867	131
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	382 918	7 378	36 482	58 158	138 971	84 341	27 454	22 858	6 099	1 177
Öffentliche Verwaltung u.Ä. Öffentliche und private	235 724	4 018	13 469	21 583	69 429	71 096	25 014	24 473	6 510	132
Dienstleistungen	838 968	26 990	86 315	110 984	271 519	215 630	60 244	52 458	13 408	1 420
Zusammen	3 231 720	70 211	273 856	400 776	1 057 412	815 472	282 187	256 442	67 584	7 780
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	42 738	2 920	5 626	7 334	14 004	7 587	2 092	2 115	860	200
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	70 881	1 613	2 882	5 751	30 795	23 975	3 888	1 421	508	48
Verarbeitendes Gewerbe	1 664 163	41 547	111 735	186 537	552 514	421 257	158 569	147 225	41 154	3 625
Energie- und Wasserversorgung	69 085	1 924	3 486	5 231	21 497	20 483	8 043	7 016	1 385	20
Baugewerbe	391 828	26 794	42 226	48 573	118 809	82 300	29 242	31 255	11 254	1 375
Handel	949 091	33 124	92 043	130 372	296 579	219 880	80 863	74 299	18 732	3 199
Gastgewerbe	116 841	6 474	18 901	19 941	33 417	22 266	7 583	6 074	1 695	490
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	293 304	5 475	23 809	37 582	96 022	76 826	26 067	20 918	5 562	1 043
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	221 580	2 469	23 087	30 640	71 075	56 896	19 077	14 912	3 230	194
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	552 323	12 120	55 915	80 860	187 262	126 188	42 091	34 709	9 923	3 255
Öffentliche Verwaltung u.Ä. Öffentliche und private	316 945	6 159	16 644	26 775	91 023	93 982	34 800	36 826	10 432	304
Dienstleistungen	1 077 851	41 806	111 142	135 127	331 224	275 010	83 499	76 846	20 559	2 638
Insgesamt 2)	5 769 286	182 552	507 756	715 080	1 845 023	1 427 287	496 019	453 795	125 356	16 418
darunter: Ausländer/Ausländerinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	6 164	132	755	1 251	2 165	1 172	330	235	111	13
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	8 719	188	536	1 409	4 487	1 575	399	91	30	4
Verarbeitendes Gewerbe	196 085	4 288	19 388	30 079	58 061	42 530	23 781	14 156	3 615	187
Energie- und Wasserversorgung	1 416	95	228	182	309	308	163	104	26	1
Baugewerbe	39 858	2 009	5 361	6 188	10 325	8 306	3 980	2 634	983	72
Handel	63 905	3 697	12 143	12 928	18 104	10 549	3 626	2 097	666	95
Gastgewerbe	36 649	1 240	6 207	7 877	11 405	6 620	1 957	988	288	67
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	26 260	640	3 675	5 277	8 455	4 746	1 968	1 116	346	37
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	4 290	97	765	900	1 168	804	344	173	37	2
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	49 527	1 563	7 871	9 168	14 201	9 934	3 922	2 046	653	169
Öffentliche Verwaltung u.Ä. Öffentliche und private	12 516	431	1 063	1 281	3 187	3 466	1 481	1 135	447	25
Dienstleistungen	71 836	5 086	11 646	10 826	16 658	15 694	6 689	3 892	1 205	140
Zusammen	517 460	19 483	69 675	87 413	148 591	105 748	48 652	28 675	8 411	812

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) - 2) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftszweige

Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1999 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen

Stellung im Beruf Wirtschaftsabteilung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
darunter: weiblich										
Arbeiter/Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	7 139	625	1 346	1 493	2 004	999	284	288	77	23
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	404	40	67	36	91	88	41	34	5	2
Verarbeitendes Gewerbe	177 550	3 740	14 217	21 719	53 410	50 193	16 904	14 847	2 100	420
Energie- und Wasserversorgung	2 025	56	83	133	549	629	251	289	34	1
Baugewerbe	7 203	806	1 251	943	1 665	1 440	465	458	138	37
Handel	57 762	1 968	6 044	7 256	15 866	15 344	5 079	4 887	1 044	274
Gastgewerbe	48 161	2 993	8 513	7 125	12 041	10 286	3 567	2 830	652	154
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	29 736	607	2 717	3 261	9 431	8 645	2 710	1 937	358	70
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	3 270	8	40	101	635	1 017	550	684	203	32
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	59 961	1 373	5 379	5 676	15 550	18 006	6 356	5 480	1 620	521
Öffentliche Verwaltung u.Ä., Öffentliche und private Dienstleistungen	25 639	492	815	1 041	5 323	8 101	3 805	5 016	979	67
Zusammen	567 210	20 855	54 917	63 392	150 864	154 011	56 075	53 590	11 215	2 291
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	3 324	39	188	371	1 156	887	290	313	62	18
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 145	22	97	192	716	735	233	127	19	4
Verarbeitendes Gewerbe	221 636	4 688	20 260	31 431	74 307	52 687	19 315	16 157	2 304	487
Energie- und Wasserversorgung	10 397	223	859	1 269	3 732	2 730	903	620	58	3
Baugewerbe	36 346	700	2 427	3 735	10 931	9 741	4 098	3 849	699	166
Handel	405 208	11 801	40 611	58 047	119 636	96 968	38 422	34 251	4 622	850
Gastgewerbe	14 521	414	1 912	2 361	4 289	3 124	1 140	1 013	206	62
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	49 503	1 168	6 799	8 770	16 520	10 008	3 380	2 391	377	90
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	114 188	1 651	13 550	18 816	38 220	27 392	8 431	5 610	487	31
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	196 033	5 696	25 389	33 023	64 837	41 345	13 284	10 440	1 601	418
Öffentliche Verwaltung u.Ä., Öffentliche und private Dienstleistungen	147 132	3 008	10 309	16 537	46 769	41 706	14 059	12 788	1 922	34
Zusammen	1 828 524	54 129	196 896	260 647	578 760	445 836	146 647	123 973	18 810	2 826
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	10 463	664	1 534	1 864	3 160	1 886	574	601	139	41
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 549	62	164	228	807	823	274	161	24	6
Verarbeitendes Gewerbe	399 186	8 428	34 477	53 150	127 717	102 880	36 219	31 004	4 404	907
Energie- und Wasserversorgung	12 422	279	942	1 402	4 281	3 359	1 154	909	92	4
Baugewerbe	43 549	1 506	3 678	4 678	12 596	11 181	4 563	4 307	837	203
Handel	462 970	13 769	46 655	65 303	135 502	112 312	43 501	39 138	5 666	1 124
Gastgewerbe	62 682	3 407	10 425	9 486	16 330	13 410	4 707	3 843	858	216
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	79 239	1 775	9 516	12 031	25 951	18 653	6 090	4 328	735	160
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	117 458	1 659	13 590	18 917	38 855	28 409	8 981	6 294	690	63
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	255 994	7 069	30 768	38 699	80 387	59 351	19 640	15 920	3 221	939
Öffentliche Verwaltung u.Ä., Öffentliche und private Dienstleistungen	172 771	3 500	11 124	17 578	52 092	49 807	17 864	17 804	2 901	101
Zusammen	775 108	32 818	88 821	100 527	231 538	197 415	59 049	53 162	10 433	1 345
Insgesamt 2)	2 395 734	74 984	251 813	324 039	729 624	599 847	202 722	177 563	30 025	5 117
darunter: Ausländer/Ausländerinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	743	25	125	128	183	188	50	35	7	2
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	53	3	4	14	8	15	8	1	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	38 841	873	4 290	6 085	9 737	10 948	4 465	2 113	302	28
Energie- und Wasserversorgung	240	5	40	30	47	75	22	18	3	-
Baugewerbe	1 561	74	232	258	384	408	118	71	13	3
Handel	23 791	1 782	5 610	5 014	5 395	3 966	1 294	595	117	18
Gastgewerbe	13 565	502	2 387	2 630	3 571	2 940	924	469	114	28
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 612	152	966	1 003	1 302	847	245	85	9	3
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	2 478	62	478	550	646	471	189	68	12	2
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	21 657	773	3 267	3 416	5 635	5 183	2 068	989	263	63
Öffentliche Verwaltung u.Ä., Öffentliche und private Dienstleistungen	5 785	209	624	629	1 481	1 700	667	395	73	7
Zusammen	47 396	3 301	8 240	7 431	10 022	10 919	4 615	2 327	496	45
Zusammen	160 795	7 771	26 277	27 205	38 427	37 670	14 669	7 168	1 409	199

5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 31.3.1999
nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
		Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte		
			zusammen	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		zusammen	davon		
				zusammen	Fach- arbeiter 2)	darunter in beruflicher Ausbildung	zusammen		darunter in beruflicher Ausbildung	Arbeiter/ -innen	Ange- stellte
Insgesamt											
A + B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	42 738	40 814	35 735	15 825	4 423	5 079	163	1924	1031	893
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	70 881	70 352	54 135	42 613	2 603	16 217	103	529	350	179
CA	Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	61 266	60 997	47 793	39 227	2 434	13 204	7	269	267	2
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	9 615	9 355	6 342	3 386	169	3 013	96	260	83	177
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 664 163	1 600 067	1 032 623	468 328	48 266	567 444	22 192	64096	25140	38956
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	134 243	124 760	76 441	30 659	4 392	48 319	3 310	9483	2734	6749
DB + DC	Textil-, und Bekleidungsgewerbe; Ledergerwerbe	64 458	59 810	37 940	18 102	1 385	21 870	1 218	4648	2905	1743
DD	Holzgewerbe	39 130	38 048	29 313	14 442	2 081	8 735	462	1082	358	724
DE	(ohne Herstellung von Möbeln) Papier-, Verlags- und	119 985	109 374	61 191	24 717	2 390	48 183	2 075	10611	5013	5598
DF	Druckgewerbe	14 717	14 278	7 985	5 651	509	6 293	169	439	117	322
DG	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Brutstoffen	139 073	132 312	65 350	27 327	3 154	66 962	2 186	6761	2059	4702
DH	Chemische Industrie	90 256	87 757	62 702	17 028	1 478	25 055	1 074	2499	1045	1454
DI	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	46 604	45 315	32 092	12 705	969	13 223	513	1289	456	833
DJ	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	403 876	395 246	287 543	121 195	10 641	107 703	3 816	8630	2975	5655
DK	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	249 744	243 304	146 127	90 002	8 187	97 177	3 370	6440	1836	4604
DL	Maschinenbau	193 878	184 913	100 981	41 671	6 148	83 932	2 544	8965	4496	4469
DM	Geräten und -Einrichtungen; Elektrotechnik usw.	94 565	93 535	71 232	38 013	2 738	22 303	552	1030	333	697
DN	Fahrzeugbau	73 634	71 415	53 726	26 816	4 194	17 689	903	2219	813	1406
E	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musik- Instrumenten usw.; Recycling	69 085	65 335	31 311	23 341	2 182	34 024	1 070	3750	1388	2362
F	Energie- und Wasserversorgung	391 828	380 609	304 948	202 490	38 136	75 661	2 861	11219	2904	8315
45.2	darunter Hoch- und Tiefbau	188 049	183 804	144 854	94 607	11 139	38 950	1 236	4245	1134	3111
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz. und Gebrauchsgütern	949 091	780 690	240 389	110 820	22 322	540 301	37 400	168401	26175	142226
51 (ohne 51.1)	darunter Großhandel	283 595	261 981	87 636	27 361	1 397	174 345	9 313	21614	7657	13957
52	Einzelhandel	461 832	326 289	69 840	35 075	6 391	256 449	22 439	135543	15361	120182
H	Gastgewerbe	116 841	98 853	78 166	25 161	8 195	20 687	1 063	17988	15398	2590
I	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	293 304	258 902	167 950	67 758	4 155	90 952	7 056	34402	23938	10464
60-63	Verkehr	244 278	227 962	147 518	55 021	3 242	80 444	6 094	16316	8861	7455
64	Nachrichtenübermittlung	49 026	30 940	20 432	12 737	913	10 508	962	18086	15077	3009
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	221 580	190 560	2 713	883	42	187 847	11 686	31020	2704	28316
65	darunter Kreditgewerbe	146 959	124 332	1 771	581	21	122 561	8 684	22627	2256	20371
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	552 323	475 591	133 316	45 281	3 758	342 275	23 992	76732	36089	40643
74.1	darunter Rechtsberatung u.a.	151 798	133 665	9 750	3 283	465	123 915	13 549	18133	1932	16201
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	316 945	244 082	59 703	21 302	2 319	184 379	9 944	72863	21518	51345
75.1	darunter: Öffentliche Verwaltung	213 609	157 460	43 841	15 974	1 689	113 619	6 305	56149	18869	37280
75.2	Öffentliche Sicherheit	43 443	36 087	10 304	3 926	273	25 783	1 375	7356	1151	6205
M	Erziehung und Unterricht	173 387	114 034	16 986	4 135	5 832	97 048	13 235	59353	12183	47170
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	642 422	469 435	57 535	12 520	6 540	411 900	49 084	172987	37621	135366
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinärwesen	413 603	314 094	27 823	6 982	3 136	286 271	39 925	99509	16632	82877
85.3	Sozialwesen	228 819	155 341	29 712	5 538	3 404	125 629	9 159	73478	20989	52489
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	252 438	207 221	91 913	39 346	11 817	115 308	6 042	45217	16099	29118
P	Private Haushalte	9 604	6 688	4 392	1 281	54	2 296	54	2916	2154	762
	Insgesamt 2)	5 769 286	5 005 382	2 312 713	1 081 442	160 760	2 692 669	186 039	763904	224853	539051

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) 2) einschl. ohne Angabe

Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 31.3.1999
nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung ----- Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte		
			zusammen	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		zusammen	davon		
				Fach- arbeiterin 2)	In beruflicher Ausbildung	zusammen	darunter in beruflicher Ausbildung		Arbeiter/- innen	Ange- stellte	
darunter: weiblich											
A + B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	10 463	9 061	6 522	3 164	1 145	2 539	101	1402	617	785
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 549	2 275	302	54	71	1 973	48	274	102	172
CA	Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	1 386	1 345	196	28	65	1 149	1	41	39	2
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	1 163	930	106	26	6	824	47	233	63	170
D	Verarbeitendes Gewerbe	399 186	345 112	158 370	27 426	5 476	186 742	12 877	54074	19180	34894
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	60 252	51 515	20 526	3 681	1 101	30 989	2 765	8737	2199	6538
DB + DC	Textil-, und Bekleidungsgewerbe; Ledergerber	32 356	27 922	17 361	7 558	658	10 561	736	4434	2770	1664
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	6 266	5 335	2 166	346	135	3 169	216	931	250	681
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	40 331	31 750	11 968	2 992	443	19 782	1 159	8581	3498	5083
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Brutstoffen	1 697	1 461	173	54	24	1 288	75	236	42	194
DG	Chemische Industrie Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	32 355	27 103	7 677	993	376	19 426	1 185	5252	1303	3949
DH	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	23 112	20 989	12 902	764	57	8 087	582	2123	845	1278
DI	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	6 834	5 844	1 991	290	79	3 853	259	990	299	691
DJ	Maschinenbau	65 036	57 506	26 724	2 015	314	30 782	2 069	7530	2309	5221
DK	Geräten und -Einrichtungen; Elektrotechnik usw.	41 299	35 824	11 707	1 016	165	24 117	1 750	5475	1369	4106
DL	Fahrzeugbau	64 310	57 286	33 797	5 252	1 490	23 489	1 320	7024	3464	3560
DM	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten usw.; Recycling	10 183	9 371	5 007	845	131	4 364	279	812	195	617
DN	Energie- und Wasserversorgung	15 155	13 206	6 371	1 620	503	6 835	482	1949	637	1312
E	Baugewerbe	12 422	9 313	990	278	91	8 323	610	3109	1035	2074
F	darunter Hoch- und Tiefbau	43 549	34 439	5 688	2 017	1 404	28 751	1 711	9110	1515	7595
45.2	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz. und Gebrauchsgütern	15 817	12 501	856	220	160	11 645	689	3316	555	2761
G		462 970	307 223	37 185	12 313	2 909	270 038	21 206	155747	20577	135170
51 (ohne 51.1)	darunter Großhandel	96 905	78 505	11 557	1 845	144	66 948	3 908	18400	5781	12619
52	Einzelhandel	313 820	185 361	20 302	8 960	2 419	165 059	14 639	128459	12937	115522
H	Gastgewerbe	62 682	50 144	37 736	10 566	4 348	12 408	798	12538	10425	2113
I	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	79 239	53 906	13 425	4 089	656	40 481	3 855	25333	16311	9022
60-63	Verkehr	56 770	45 947	9 474	2 027	404	36 473	3 456	10823	4399	6424
64	Nachrichtenübermittlung	22 469	7 959	3 951	2 062	252	4 008	399	14510	11912	2598
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	117 458	88 878	719	155	17	88 159	6 124	28580	2551	26029
65	darunter Kreditgewerbe	81 577	60 373	463	100	4	59 910	4 674	21204	2174	19030
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	255 994	193 512	29 408	3 996	857	164 104	16 211	62482	30553	31929
74.1	darunter Rechtsberatung u.a.	94 697	78 742	1 866	376	121	76 876	10 796	15955	1478	14477
L + M	Öffentliche Verwaltung u.ä.	172 771	105 908	6 302	1 004	576	99 606	6 915	66863	19337	47526
75.1	darunter: Öffentliche Verwaltung	112 275	61 419	3 480	728	353	57 939	4 373	50856	16863	33993
75.2	Öffentliche Sicherheit	24 838	17 757	1 640	170	26	16 117	1 089	7081	1055	6026
M	Erziehung und Unterricht	113 067	67 422	3 962	511	1 362	63 460	10 161	45645	10512	35133
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	510 082	349 220	33 855	5 046	3 420	315 365	42 535	160862	34849	126013
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinärwesen	333 707	240 336	16 198	1 904	1 733	224 138	35 192	93371	15346	78025
85.3	Sozialwesen	176 375	108 884	17 657	3 142	1 687	91 227	7 343	67491	19503	47988
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	143 652	105 622	45 373	22 745	8 410	60 249	4 320	38030	13822	24208
P	Private Haushalte	8 307	5 550	3 630	912	34	1 920	48	2757	2054	703
insgesamt 2)		2 395 734	1 728 544	383 669	94 345	30 805	1 344 875	127 580	667190	183541	483649

Anmerkungen S. 17

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1999
nach Ausbildung sowie nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsabteilung 1) Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren Stellung im Beruf	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt	davon								
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer	
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)	ohne Angabe
			ohne	mit		ohne	mit			
			abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)			abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)				
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	42 738	33 834	13 499	20 335	1 441	542	899	477	397	6 589
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	70 881	62 550	22 515	40 035	1 153	427	726	2 838	1 181	3 159
Verarbeitendes Gewerbe	1 664 163	1 381 733	411 508	970 225	70 648	21 939	48 709	54 134	50 992	106 656
Energie- und Wasserversorgung	69 085	57 110	7 276	49 834	3 933	1 125	2 808	4 019	3 742	281
Baugewerbe	391 828	328 580	79 800	248 780	7 466	2 211	5 255	6 682	4 289	44 811
Handel	949 091	767 099	138 323	628 776	47 040	15 095	31 945	12 577	20 120	102 255
Gastgewerbe	116 841	71 793	28 635	43 158	4 633	2 394	2 239	377	409	39 629
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	293 304	229 669	54 157	175 512	13 500	5 730	7 770	2 403	3 233	44 499
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	221 580	138 912	12 062	126 850	56 817	13 007	43 810	7 064	12 875	5 912
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	552 323	329 722	76 088	253 634	55 862	18 803	37 059	24 989	53 714	88 036
Öffentliche Verwaltung u.Ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	316 945	250 803	53 593	197 210	19 243	5 841	13 402	18 591	17 028	11 280
Altersgruppen	1 077 851	782 962	177 562	605 400	69 219	24 296	44 923	31 711	106 166	87 793
unter 20	182 552	160 458	146 353	14 105	6 858	6 293	565	1 178	55	14 003
20 - 25	507 756	375 785	151 881	223 904	72 458	48 776	23 682	5 314	1 314	52 885
25 - 30	715 080	514 858	94 082	420 776	73 811	20 881	52 930	15 892	32 970	77 549
30 - 35	957 365	688 645	119 474	569 171	74 956	12 806	62 150	33 294	68 646	91 824
35 - 40	887 658	664 578	129 287	535 291	51 888	8 394	43 494	32 298	57 236	81 658
40 - 45	766 162	593 749	120 372	473 377	32 596	6 029	26 567	26 193	45 498	68 126
45 - 50	661 125	534 737	112 144	422 593	17 747	3 652	14 095	21 195	29 002	58 444
50 - 55	496 019	411 691	89 697	321 994	9 783	2 139	7 644	13 556	17 377	43 612
55 - 60	453 795	380 142	86 125	294 017	7 902	1 757	6 145	12 441	15 425	37 885
60 - 65	125 356	100 740	23 076	77 664	2 583	635	1 948	4 291	6 111	11 631
65 und mehr	16 418	11 220	2 939	8 281	519	99	420	282	596	3 801
Arbeiter/Arbeiterinnen	2 537 566	2 159 370	843 359	1 316 011	35 187	19 846	15 341	3 430	8 906	330 673
Angestellte	3 231 720	2 277 233	232 071	2 045 162	315 914	91 615	224 299	162 504	265 324	210 745
Insgesamt 7)	5 769 286	4 436 603	1 075 430	3 361 173	351 101	111 461	239 640	165 934	274 230	541 418
darunter: Ausländer/-innen	517 460	377 880	214 341	163 539	17 053	8 510	8 543	4 977	13 760	103 790
darunter: weiblich										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	10 463	8 578	2 552	6 026	511	168	343	103	121	1 150
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 549	1 951	333	1 618	274	92	182	136	78	110
Verarbeitendes Gewerbe	399 186	325 536	115 202	210 334	28 815	8 914	19 901	6 055	7 362	31 418
Energie- und Wasserversorgung	12 422	9 786	1 753	8 033	1 711	469	1 242	301	492	132
Baugewerbe	43 549	35 740	5 751	29 989	2 454	633	1 821	594	557	4 204
Handel	462 970	385 152	64 608	320 544	22 594	7 142	15 452	3 207	7 166	44 851
Gastgewerbe	62 682	40 299	17 055	23 244	2 776	1 405	1 371	183	201	19 223
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	79 239	62 262	11 537	50 725	6 235	2 521	3 714	626	790	9 326
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	117 458	77 588	8 851	68 737	30 220	6 445	23 775	2 577	3 657	3 416
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	255 994	163 418	37 301	126 117	27 749	8 594	19 155	5 354	12 570	46 903
Öffentliche Verwaltung u.Ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	172 771	139 349	28 676	110 673	10 919	3 171	7 748	6 922	8 100	7 481
Altersgruppen	775 108	605 915	132 053	473 862	45 465	13 523	31 942	17 817	46 671	59 240
unter 20	74 984	63 131	56 118	7 013	4 590	4 230	360	690	27	6 546
20 - 25	251 813	182 315	65 726	116 589	41 522	25 924	15 598	3 187	715	24 074
25 - 30	324 039	232 942	30 870	202 072	39 916	8 271	31 645	6 637	14 456	30 088
30 - 35	384 903	278 697	37 730	240 967	39 029	5 025	34 004	10 175	23 021	33 981
35 - 40	344 721	261 239	44 462	216 777	24 719	3 591	21 128	8 511	17 999	32 253
40 - 45	317 471	250 940	48 550	202 390	14 723	2 639	12 084	6 720	14 858	30 230
45 - 50	282 376	235 021	51 896	183 125	7 371	1 515	5 856	4 325	7 950	27 709
50 - 55	202 722	172 704	40 279	132 425	4 005	919	3 086	1 948	4 203	19 862
55 - 60	177 563	152 182	41 086	111 096	3 143	770	2 373	1 402	3 469	17 367
60 - 65	30 025	23 785	7 911	15 874	616	162	454	287	1 023	4 314
65 und mehr	5 117	3 531	1 205	2 326	165	54	111	30	88	1 303
Arbeiterinnen	567 210	445 557	256 225	189 332	10 177	6 333	3 844	761	5 261	105 454
Angestellte	1 828 524	1 410 930	169 608	1 241 322	169 622	46 767	122 855	43 151	82 548	122 273
Zusammen 7)	2 395 734	1 856 487	425 833	1 430 654	179 799	53 100	126 699	43 912	87 809	227 727
darunter: Ausländerinnen	160 795	115 476	65 204	50 272	7 751	3 579	4 172	1 449	4 398	31 721

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) - 2) oder gleichwertige Schulbildung - 3) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden
4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule - 5) einschl. Ingenieurschule - 6) einschl. Lehrerausbildung
7) einschl. „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1999 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt	davon								
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)	
			ohne	mit		ohne	mit			
abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)			abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)							
	Insgesamt									
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	73 011	60 038	26 060	33 978	1 882	715	1 167	1 203	1 131	8 757
Bergleute, Mineralgewinner	35 710	34 006	12 826	21 180	145	64	81	45	11	1 503
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	9 185	7 665	3 813	3 852	159	74	85	27	21	1 313
Keramik-, Glasberufe	9 885	8 881	4 509	4 372	97	44	53	10	10	887
Chemie-, Kunststoffberufe	109 602	100 892	48 382	52 510	1 794	981	813	223	151	6 542
darunter Chemieberufe	66 070	60 549	24 678	35 871	1 293	638	655	168	109	2 951
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck	67 024	59 578	22 489	37 089	1 890	865	1 025	258	112	5 186
darunter Drucker / -Innen	37 502	32 763	8 033	24 730	1 583	706	877	218	95	2 843
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	15 848	14 130	7 560	6 570	70	31	39	9	12	1 627
Berufe i.d. Metallerzeugung und -bearbeitung	166 256	152 104	61 729	90 375	1 026	440	586	185	87	12 854
darunter Metallverformer / -Innen (spanend)	62 588	58 481	14 801	43 680	428	156	272	75	30	3 574
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	412 845	383 510	72 572	310 938	5 497	1 966	3 531	785	238	22 815
darunter Schlosser / -Innen	183 830	171 854	27 804	144 050	1 644	626	1 018	293	97	9 942
Mechaniker / -Innen	89 497	83 695	19 208	64 487	1 323	524	799	179	49	4 251
Elektroberufe	151 683	140 523	24 301	116 222	3 773	1 404	2 369	706	201	6 480
Montierer/MontiererInnen und Metallberufe a.n.	115 823	103 573	65 648	37 925	1 094	655	439	111	97	10 948
Textil- und Bekleidungsberufe	35 922	32 038	12 176	19 862	371	166	205	90	48	3 375
darunter Berufe i.d. Textilverarbeitung	18 924	16 708	5 379	11 329	247	112	135	38	20	1 911
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	6 810	6 181	2 708	3 473	92	32	60	14	8	515
Ernährungsberufe	133 073	106 954	47 897	59 057	1 563	887	676	178	153	24 225
darunter Köche / KöchInnen	73 249	54 449	27 396	27 053	1 120	707	413	82	71	17 527
Hoch-, Tiefbauberufe	152 694	127 928	43 671	84 257	1 090	518	572	174	107	23 395
darunter Maurer, Betonbauer	59 756	52 880	9 770	43 110	337	129	208	65	15	6 459
Ausbauberufe, Polsterer / PolsterInnen	35 812	30 320	7 321	22 999	368	151	217	49	42	5 033
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	61 050	55 979	12 446	43 533	1 063	466	597	102	46	3 860
Maler/-Innen, Lackierer/-Innen u. verwandte Be	54 784	50 325	13 059	37 266	350	144	206	52	21	4 036
Warenprüfer / Innen, Versandfertigmacher / Inn	94 207	80 030	42 149	37 881	2 228	1 219	1 009	574	423	10 952
Hilfsarbeiter / HilfsarbeiterInnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	68 151	55 268	37 316	17 952	1 809	1 447	362	94	96	10 884
Maschinisten / -Innen und zugehörige Berufe	39 866	35 050	10 419	24 631	248	93	155	74	28	4 466
Zusammen	1 740 520	1 550 929	540 165	1 010 764	24 582	11 583	12 999	3 715	1 901	159 393

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975 - 2) oder gleichwertige Schulbildung - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden
 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anternausbildung, Abschluß an einer Berufsfach- / Fachschule - 5) einschl. Ingenieurschulen - 6) einschl. Lehrerausbildung

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1999 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt	davon								
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)	
			ohne	mit		ohne	mit			
abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)			abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)							
noch: Insgesamt										
Technische Berufe										
Ingenleure / -Innen, Chemiker / -Innen, Physiker / -Innen, Mathematiker / -Innen darunter	137 424	20 284	609	19 675	7 693	1 605	6 088	55 386	49 039	5 022
Ingenleure / IngenieurInnen	121 915	19 290	559	18 731	7 112	1 411	5 701	52 396	38 318	4 799
Techniker / TechnikerInnen, Technische Sonderfachkräfte darunter	282 125	219 510	13 568	205 942	22 309	4 945	17 364	17 359	8 574	14 373
Techniker / TechnikerInnen	213 325	164 399	7 408	156 991	14 193	2 369	11 824	15 801	7 459	11 473
Zusammen	419 549	239 794	14 177	225 617	30 002	6 550	23 452	72 745	57 613	19 395
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	470 163	390 520	54 432	336 088	23 614	7 857	15 757	6 073	6 537	43 419
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter	235 901	147 582	12 308	135 274	61 025	14 927	46 098	7 053	10 545	9 696
Bank- und Versicherungsfachleute	177 827	108 317	7 200	101 117	52 223	11 825	40 398	5 767	8 945	2 575
Verkehrsberufe darunter	413 822	331 570	119 465	212 105	8 206	4 484	3 722	765	850	72 431
Berufe des Landverkehrs	189 937	150 888	44 955	105 933	1 883	980	903	150	130	36 886
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter	1 221 472	882 213	83 773	798 440	129 720	37 969	91 751	38 688	79 646	91 205
Bürofach-, Bürohilfskräfte	910 127	711 889	72 198	639 691	89 514	28 541	60 973	17 110	23 880	67 734
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	75 795	56 434	14 361	42 073	1 836	795	1 041	310	4 473	12 742
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	52 675	22 272	2 933	19 339	7 053	2 188	4 865	3 420	8 016	11 914
Gesundheitsdienstberufe darunter	401 329	313 303	45 897	267 406	27 493	7 220	20 273	1 883	38 176	20 474
Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/ApothekerInnen	41 505	2 503	287	2 216	1 687	354	1 333	211	36 179	925
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter	302 814	173 255	24 332	148 923	24 763	10 276	14 487	28 182	63 529	13 085
Sozialpflegerische Berufe	202 739	152 731	22 398	130 333	13 370	3 155	10 215	21 199	8 269	7 170
Lehrer / Lehrerinnen	66 295	14 292	719	13 573	7 472	4 729	2 743	4 404	36 589	3 538
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter	288 909	208 857	112 760	96 097	5 853	2 918	2 935	946	592	72 661
Reinigungsberufe	154 398	108 070	75 771	32 299	843	475	368	85	97	45 303
Zusammen	3 462 880	2 526 006	470 261	2 055 745	289 563	88 634	200 929	87 320	212 364	347 627
Sonstige Arbeitskräfte	37 616	25 830	11 941	13 889	4 927	3 915	1 012	906	1 210	4 743
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 769 286	4 436 603	1 075 430	3 361 173	351 101	111 461	239 640	165 934	274 230	541 418

Anmerkungen S. 20

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1999 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)		mit Abschluß an einer		ohne Angabe	
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)		wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)
			ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit			
weiblich										
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	18 284	15 192	4 644	10 548	638	254	384	218	306	1 930
Bergleute, Mineralgewinner	59	40	18	22	6	2	4	1	4	8
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	359	293	140	153	31	18	13	3	3	29
Keramik-, Glasberufe	1 135	941	545	396	26	10	16	1	2	165
Chemie-,Kunststoffberufe	20 534	18 174	12 274	5 900	464	319	145	49	35	1 812
darunter Chemieberufe	9 377	8 374	4 937	3 437	275	148	127	34	29	665
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck	15 526	12 942	6 852	6 090	780	339	441	61	34	1 709
darunter DruckerInnen	7 958	6 218	2 111	4 107	690	296	394	53	30	967
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	1 746	1 507	1 033	474	19	7	12	1	3	216
Berufe i.d. Metallerzeugung und -bearbeitung	9 598	8 445	6 285	2 160	91	49	42	10	9	1 043
darunter MetallverformerInnen (spanend)	1 879	1 677	1 137	540	21	10	11	4	4	173
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	16 937	13 773	3 796	9 977	1 065	383	682	81	35	1 983
darunter SchlosserInnen	2 125	1 749	888	861	57	22	35	5	4	310
MechanikerInnen	1 934	1 626	589	1 037	110	47	63	11	4	183
Elektroberufe	5 828	5 080	2 402	2 678	331	167	164	21	21	375
MontiererInnen und Metallberufe a.n.g.	43 514	38 825	28 654	10 171	354	206	148	26	19	4 290
Textil- und Bekleidungsberufe	21 093	18 788	6 805	11 983	235	97	138	45	17	2 008
darunter Berufe i.d. Textilverarbeitung	16 905	15 062	4 775	10 287	209	88	121	32	9	1 593
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	2 796	2 550	1 237	1 313	38	16	22	2	4	202
Ernährungsberufe	55 822	45 316	27 961	17 355	633	398	235	54	50	9 769
darunter KöchInnen	41 514	32 774	19 710	13 064	550	356	194	42	36	8 112
Hoch-, Tiefbauberufe	1 285	995	570	425	43	21	22	8	17	222
darunter Maurer, Betonbauer	276	195	99	96	11	7	4	1	1	68
Ausbauberufe, PolsterInnen	3 566	3 118	1 166	1 952	113	54	59	12	17	306
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	2 394	1 980	963	1 017	172	110	62	11	3	228
MalerInnen, LackiererInnen u. verwandte Berufe	2 842	2 536	1 272	1 264	63	31	32	6	3	234
WarenprüferInnen, VersandfertigmacherInnen	35 506	30 268	19 939	10 329	607	397	210	63	59	4 509
HilfsarbeiterInnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	15 144	12 401	9 335	3 066	525	456	69	12	21	2 185
MaschinistInnen und zugehörige Berufe	762	677	393	284	22	18	4	3	4	56
Zusammen	256 387	218 609	131 622	86 987	5 612	3 096	2 516	469	356	31 341

Anmerkungen S. 20

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1999 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)	
			ohne	mit		ohne	mit			
abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)			abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)							
noch: weiblich										
Technische Berufe										
Ingenieurinnen, Chemikerinnen, Physikerinnen, Mathematikerinnen	10 792	1 423	111	1 312	891	269	622	3 333	4 573	572
darunter Ingenieurinnen	8 645	1 257	98	1 159	744	190	554	2 917	3 194	533
TechnikerInnen, Technische Sonderfachkräfte	49 727	36 746	3 847	32 899	6 973	1 741	5 232	1 934	1 420	2 654
darunter TechnikerInnen	19 823	13 641	1 158	12 483	2 430	444	1 986	1 399	1 001	1 352
Zusammen	60 519	38 169	3 958	34 211	7 864	2 010	5 854	5 267	5 993	3 226
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	294 320	253 760	39 236	214 524	10 740	3 975	6 765	1 448	1 688	26 684
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	118 308	74 842	7 383	67 459	32 633	7 551	25 082	2 675	3 230	4 928
darunter Bank- und Versicherungsfachleute	90 997	57 379	4 943	52 436	27 661	5 819	21 842	2 170	2 555	1 232
Verkehrsberufe	63 303	49 662	17 331	32 331	2 120	1 251	869	130	205	11 186
darunter Berufe des Landverkehrs	8 606	6 762	2 005	4 757	252	161	91	16	12	1 564
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	759 227	596 176	61 090	535 086	73 914	20 175	53 739	11 707	22 090	55 340
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	644 103	517 468	53 438	464 030	58 662	16 881	41 781	8 478	11 660	47 835
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	16 647	10 751	3 878	6 873	547	263	284	72	1 351	3 926
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	24 024	10 769	1 723	9 046	3 366	988	2 378	1 899	3 477	4 513
Gesundheitsdienstberufe	336 766	278 464	41 143	237 321	21 695	5 205	16 490	1 442	16 648	18 517
darunter ÄrztInnen, ApothekerInnen	19 021	1 951	238	1 713	1 137	221	916	139	15 146	648
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe	214 306	141 416	20 664	120 752	14 696	4 837	9 859	17 626	31 693	8 875
darunter Sozialpflegerische Berufe	167 262	132 097	19 520	112 577	9 999	2 307	7 692	14 085	5 206	5 875
LehrerInnen	33 512	6 403	332	6 071	3 111	1 642	1 469	2 600	19 727	1 671
Allgemeine Dienstleistungsberufe	222 274	162 392	89 639	72 753	4 022	1 920	2 102	722	380	54 758
darunter Reinigungsberufe	114 654	77 707	57 885	19 822	456	266	190	38	49	36 404
Zusammen	2 049 175	1 578 232	282 087	1 296 145	163 733	46 165	117 568	37 721	80 762	188 727
Sonstige Arbeitskräfte	11 310	6 245	3 504	2 741	1 946	1 573	373	236	388	2 495
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2 395 734	1 856 487	425 833	1 430 654	179 799	53 100	126 699	43 912	87 809	227 727

Anmerkungen S. 20

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1999 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	und zwar									
	Insgesamt		Arbeiter/ Arbeiterinnen 2)		Angestellte 2)		In beruflicher Ausbildung		Ausländer/ Ausländerinnen	
	Insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	73 011	18 284	66 001	16 276	7 010	2 008	6 896	2 786	8 909	1 000
Bergleute, Mineralgewinner	35 710	59	35 596	26	114	33	398	6	7 588	10
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	9 185	359	8 790	263	395	96	469	59	1 646	53
Keramik-, Glasberufe	9 885	1 135	9 477	1 025	408	110	197	43	2 192	151
Chemie-, Kunststoffberufe	109 602	20 534	105 544	19 345	4 058	1 189	3 177	284	20 275	3 607
darunter										
Chemieberufe	65 070	9 377	61 692	8 239	3 378	1 138	2 406	252	10 089	1 290
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck	67 024	15 526	57 258	13 314	9 766	2 212	2 802	771	8 786	1 773
darunter										
Drucker / -innen	37 502	7 958	28 608	5 876	8 894	2 082	2 120	650	3 072	431
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	15 848	1 746	15 506	1 609	342	137	169	17	2 785	243
Berufe i.d. Metallerzeugung und -bearbeitung	166 256	9 598	163 319	9 451	2 937	147	3 960	100	39 634	2 758
darunter										
Metallverformer / -innen (spanend)	62 588	1 879	61 447	1 841	1 141	38	2 706	46	10 515	533
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	412 845	16 937	380 857	12 146	31 988	4 791	51 228	3 328	34 387	977
darunter										
Schlosser / -innen	183 830	2 125	176 374	2 018	7 456	107	14 435	288	15 839	287
Mechaniker / -innen	89 497	1 934	79 353	1 520	10 144	414	17 665	508	6 947	101
Elektroberufe	151 683	5 828	135 138	4 972	16 545	856	18 406	527	9 004	668
Montierer/Montiererinnen und Metallberufe a.n.g.	115 823	43 514	114 877	43 329	946	185	370	23	28 563	10 241
Textil- und Bekleidungsberufe	35 922	21 093	33 689	20 006	2 233	1 087	1 775	1 177	6 512	2 747
darunter										
Berufe i.d. Textilverarbeitung	18 924	16 905	17 745	15 953	1 179	952	1 139	1 059	2 502	1 980
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	6 810	2 796	6 387	2 669	423	127	434	138	1 179	409
Ernährungsberufe	133 073	55 822	123 475	53 125	9 598	2 697	9 032	2 429	31 447	11 755
darunter										
Köche / Köchinnen	73 249	41 514	67 716	39 310	5 533	2 204	3 896	1 135	20 664	8 555
Hoch-, Tiefbauberufe	152 694	1 285	145 400	1 071	7 294	214	10 888	128	23 558	188
darunter										
Maurer, Betonbauer	59 756	276	56 049	217	3 707	59	4 531	49	9 153	67
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	35 812	3 566	33 768	2 965	2 044	601	3 452	571	4 191	276
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	61 050	2 394	58 251	2 248	2 799	146	8 827	683	3 152	120
Maler/ -innen, Lackierer/ -innen u. verwandte Berufe	54 784	2 842	53 096	2 732	1 688	110	8 144	886	5 428	208
Warenprüfer / Innen, Versandfertigtmacher / Innen	94 207	35 506	85 726	33 853	8 481	1 653	789	116	17 607	5 877
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	68 151	15 144	67 417	14 866	734	278	144	30	16 931	2 943
Maschinisten / -innen und zugehörige Berufe	39 866	762	37 558	695	2 308	67	82	10	5 037	138
Zusammen	1 740 520	256 387	1 635 533	239 684	104 987	16 703	124 345	11 320	262 314	45 132

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975 - 2) einschl. der Personen in beruflicher Ausbildung

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1999 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt		und zwar							
			Arbeiter/ Arbeiterinnen 2)		Angestellte 2)		in beruflicher Ausbildung		Ausländer/ Ausländerinnen	
	Insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Technische Berufe										
Ingenieure / -Innen, Chemiker / -innen, Physiker / -Innen, Mathematiker / -Innen darunter	137 424	10 792	1 681	476	135 743	10 316	358	106	5 047	446
Ingenieure / Ingenieurinnen	121 915	8 645	1 577	447	120 338	8 198	270	56	4 305	338
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter	282 125	49 727	21 536	2 393	260 589	47 334	8 966	3 699	8 291	1 318
Techniker / TechnikerInnen	213 325	19 823	14 712	882	198 613	18 941	2 059	410	6 064	582
Zusammen	419 549	60 519	23 217	2 869	396 332	57 650	9 324	3 805	13 338	1 764
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	470 163	294 320	26 280	14 037	443 883	280 283	31 561	19 280	26 597	15 608
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter	235 901	118 308	4 446	1 381	231 455	116 927	16 868	8 953	6 139	3 065
Bank- und Versicherungsfachleute	177 827	90 997	212	80	177 615	90 917	11 342	5 804	2 926	1 603
Verkehrsberufe darunter	413 822	63 303	359 443	45 187	54 379	18 116	3 557	965	46 428	4 517
Berufe des Landverkehrs	189 937	8 606	178 575	6 656	11 362	1 950	1 916	509	15 208	318
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter	1 221 472	759 227	24 692	11 219	1 196 780	748 008	57 278	36 854	37 845	21 421
Bürofach-, Bürohilfskräfte	910 127	644 103	17 848	7 714	892 279	636 389	50 391	33 322	27 429	17 888
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	75 795	16 647	52 109	10 252	23 686	6 395	548	129	5 437	993
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	52 675	24 024	5 817	2 105	46 858	21 919	2 832	1 733	4 272	1 526
Gesundheitsdienstberufe darunter	401 329	336 766	18 244	14 408	383 085	322 358	43 632	37 702	24 121	19 565
Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	41 505	19 021	6 602	4 550	34 903	14 471	2 434	1 211	2 182	783
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter	302 814	214 306	10 555	7 983	292 259	206 323	20 404	16 844	12 899	7 922
Sozialpflegerische Berufe	202 739	167 262	7 119	5 980	195 620	161 282	19 448	16 360	6 741	5 411
Lehrer / Lehrerinnen	66 295	33 512	1 065	533	65 230	32 979	506	269	4 410	1 929
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter	288 909	222 274	257 649	198 468	31 260	23 806	16 387	13 225	57 425	37 376
Reinigungsberufe	154 398	114 654	150 856	112 260	3 542	2 394	929	193	33 560	23 167
Zusammen	3 462 880	2 049 175	759 235	305 040	2 703 645	1 744 135	193 067	135 685	221 163	111 993
Sonstige Arbeitskräfte	37 616	11 310	17 984	3 315	19 632	7 995	12 769	4 783	4 148	896
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 769 286	2 395 734	2 537 566	567 210	3 231 720	1 828 524	346 799	158 385	517 460	160 795

Anmerkungen S. 24

**9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen am 31.3.1999
nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten sowie Wirtschaftsabteilungen und Altersgruppen**

Wirtschaftsabteilung 1) Altersgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon aus								insgesamt
		zusammen	EU - Ländern					dem übrigen Ausland		
			Griechen- land	Italien	Portugal	Spanien	übrige	zusammen	Jugo- slawien 2)	
	insgesamt									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	6 164	1 335	77	270	381	80	527	4 829	881	1 518
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	8 719	873	80	251	56	123	363	7 846	374	7 061
Verarbeitendes Gewerbe	196 085	60 956	15 221	18 466	6 545	6 759	13 965	135 129	23 560	84 128
Energie- und Wasserversorgung	1 416	617	72	167	23	60	295	799	176	336
Baugewerbe	39 858	12 296	1 203	4 640	1 279	803	4 371	27 562	10 109	11 167
Handel	63 905	20 750	3 071	5 238	1 615	1 849	8 977	43 155	7 119	20 510
Gastgewerbe	36 649	13 996	3 699	6 304	1 356	670	1 967	22 653	5 728	5 563
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	26 260	8 076	1 349	1 798	718	818	3 393	18 184	2 507	10 183
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	4 290	2 236	277	374	124	230	1 231	2 054	438	813
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	49 527	12 492	2 374	2 863	1 174	945	5 136	37 035	5 246	19 244
Öffentliche Verwaltung u.Ä.	12 516	5 023	419	801	330	309	3 164	7 493	1 036	3 483
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	71 836	20 862	3 257	4 255	1 707	1 941	9 702	50 974	9 078	19 623
Altersgruppen										
unter 20	19 483	3 927	940	1 866	341	307	473	15 556	2 541	10 252
20 - 25	69 675	15 513	3 704	5 626	1 780	1 446	2 957	54 162	9 035	33 768
25 - 30	87 413	22 864	4 729	6 484	2 582	2 152	6 917	64 549	9 577	38 505
30 - 35	82 629	23 593	4 813	5 911	2 591	2 136	8 142	59 036	6 876	34 061
35 - 40	65 962	20 660	3 823	5 718	2 008	1 648	7 463	45 302	4 911	23 111
40 - 45	53 431	19 623	3 334	6 104	1 301	1 437	7 447	33 808	5 379	13 472
45 - 50	52 317	19 059	2 905	5 642	1 137	1 675	7 700	33 258	11 050	9 345
50 - 55	48 652	18 707	3 620	4 308	2 040	1 973	6 766	29 945	10 306	11 558
55 - 60	28 675	11 798	2 336	2 827	1 220	1 377	4 038	16 877	5 134	7 587
60 - 65	8 411	3 543	864	881	296	419	1 083	4 868	1 343	1 861
65 und mehr	812	299	55	78	19	21	126	513	120	171
Insgesamt 3)	517 460	159 586	31 123	45 445	15 315	14 591	53 112	357 874	66 272	183 691
	darunter: weiblich									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	743	154	9	16	23	8	98	589	48	241
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	53	24	1	2	3	1	17	29	10	13
Verarbeitendes Gewerbe	38 841	13 650	4 402	3 550	1 576	1 413	2 709	25 191	6 363	14 120
Energie- und Wasserversorgung	240	111	15	31	3	9	53	129	35	43
Baugewerbe	1 561	486	85	116	32	42	211	1 075	331	414
Handel	23 791	8 064	1 165	1 903	561	840	3 595	15 727	2 881	7 713
Gastgewerbe	13 555	4 984	1 365	1 866	630	286	837	8 581	2 921	2 323
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 612	1 859	295	318	199	261	786	2 753	490	1 371
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	2 478	1 244	179	216	74	139	636	1 234	320	490
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	21 657	5 604	1 289	1 364	562	488	1 901	16 053	2 688	8 802
Öffentliche Verwaltung u.Ä.	5 785	2 148	277	392	146	173	1 160	3 637	686	1 901
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	47 396	13 980	2 305	2 697	1 426	1 447	6 105	33 416	7 004	13 180
Altersgruppen										
unter 20	7 771	1 619	424	715	151	125	204	6 152	1 049	4 021
20 - 25	26 277	6 370	1 539	2 047	688	663	1 433	19 907	3 392	12 263
25 - 30	27 205	8 753	1 697	2 083	946	1 002	3 025	18 452	2 818	10 373
30 - 35	20 798	7 490	1 497	1 600	803	795	2 795	13 308	1 906	6 418
35 - 40	17 629	6 161	1 342	1 551	594	517	2 157	11 468	1 826	4 936
40 - 45	17 236	6 140	1 266	1 610	462	464	2 338	11 096	2 759	3 543
45 - 50	20 434	6 751	1 430	1 332	636	531	2 822	13 683	5 161	4 042
50 - 55	14 669	5 466	1 279	909	614	539	2 125	9 203	3 036	3 247
55 - 60	7 168	2 985	739	516	303	396	1 031	4 183	1 527	1 423
60 - 65	1 409	547	174	106	38	70	159	862	277	303
65 und mehr	199	52	5	10	5	6	26	147	36	59
Zusammen 3)	160 795	52 334	11 392	12 479	5 240	5 108	18 115	108 461	23 787	50 628

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) - 2) einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina sowie der ehem. Jugoslawischen Republik Makedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind - 3) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1985 bis 1999
nach der Stellung im Beruf

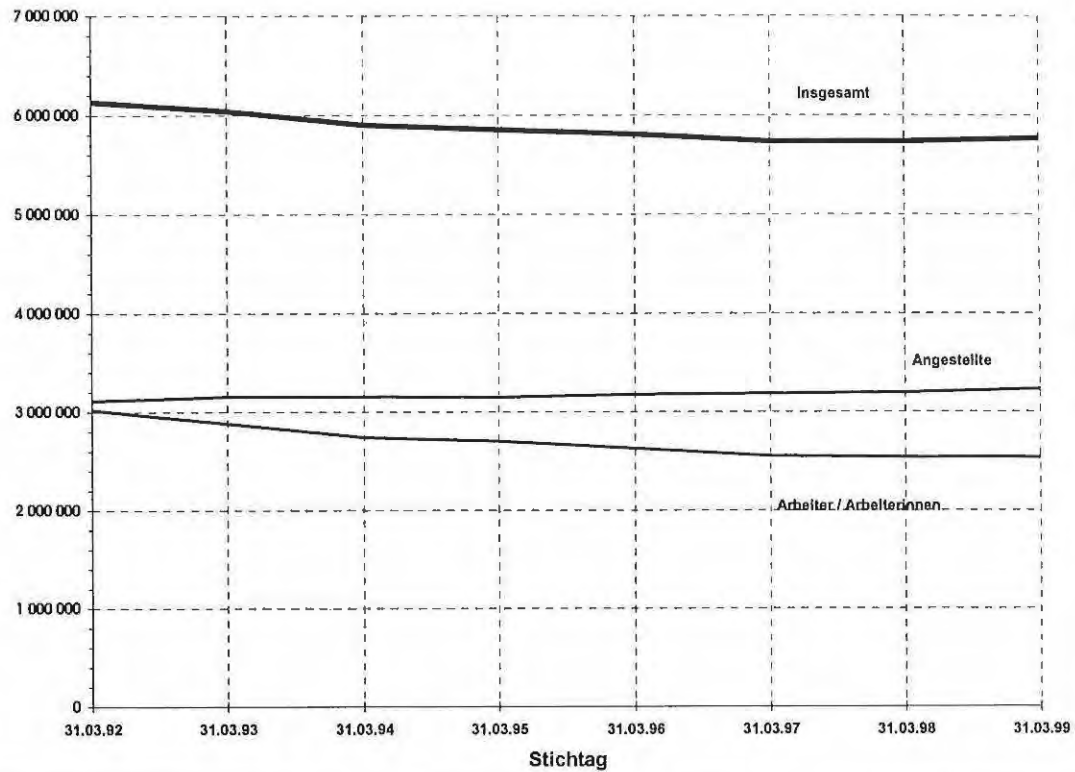
Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	davon			
			Arbeiter/-innen	Angestellte	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
31.03.85	5 374 262	-	2 796 971	2 577 291	4 932 272	441 990
30.06.85	5 393 575	-	2 830 673	2 562 902	4 947 387	446 188
30.09.85	5 511 522	-	2 898 141	2 613 381	5 062 238	449 284
31.12.85	5 447 215	-	2 830 290	2 616 925	4 993 153	454 062
31.03.86	5 432 650	1,1	2 822 476	2 610 174	4 973 725	458 925
30.06.86	5 479 477	1,6	2 874 856	2 604 621	5 017 915	461 562
30.09.86	5 597 214	1,6	2 921 887	2 675 327	5 133 619	463 595
31.12.86	5 533 231	1,6	2 844 400	2 688 831	5 061 708	471 523
31.03.87	5 506 744	1,4	2 822 090	2 684 654	5 034 819	471 925
30.06.87	5 543 959	1,2	2 855 731	2 688 228	5 067 000	476 959
30.09.87	5 642 501	0,8	2 903 260	2 739 241	5 163 287	479 214
31.12.87	5 579 433	0,8	2 837 749	2 741 684	5 092 922	486 511
31.03.88	5 556 312	0,9	2 819 076	2 737 236	5 064 832	491 480
30.06.88	5 590 204	0,8	2 855 529	2 734 675	5 093 969	496 235
30.09.88	5 693 710	0,9	2 907 808	2 785 902	5 195 883	497 827
31.12.88	5 647 382	1,2	2 849 910	2 797 472	5 141 250	506 132
31.03.89	5 659 524	1,9	2 856 606	2 802 918	5 147 874	511 650
30.06.89	5 683 539	1,7	2 883 346	2 800 193	5 168 740	514 799
30.09.89	5 797 113	1,8	2 937 317	2 859 796	5 275 679	521 434
31.12.89	5 786 704	2,5	2 911 662	2 875 042	5 254 848	531 856
31.03.90	5 846 893	3,3	2 949 363	2 897 530	5 298 069	548 824
30.06.90	5 880 214	3,5	2 978 657	2 901 557	5 324 164	556 050
30.09.90	6 011 843	3,7	3 039 690	2 972 153	5 446 646	565 197
31.12.90	6 005 472	3,8	3 012 492	2 992 980	5 431 298	574 174
31.03.91	6 028 256	3,1	3 020 746	3 007 510	5 444 518	583 738
30.06.91	6 058 681	3,0	3 042 370	3 016 311	5 467 061	591 620
30.09.91	6 156 005	2,4	3 079 266	3 076 739	5 559 000	597 005
31.12.91	6 122 841	2,0	3 028 293	3 094 548	5 514 684	608 157
31.03.92	6 131 378	1,7	3 019 042	3 112 336	5 513 403	617 975
30.06.92	6 126 999	1,1	3 011 500	3 115 499	5 503 400	623 599
30.09.92	6 182 538	0,4	3 020 419	3 162 119	5 556 043	626 495
31.12.92	6 091 895	-0,5	2 928 241	3 163 654	5 454 907	636 988
31.03.93	6 040 313	-1,5	2 884 046	3 156 267	5 399 144	641 169
30.06.93	6 002 337	-2,0	2 863 001	3 139 336	5 358 863	643 474
30.09.93	6 039 900	-2,3	2 864 250	3 175 650	5 395 083	644 817
31.12.93	5 957 934	-2,2	2 786 436	3 171 498	5 303 954	653 980
31.03.94	5 900 720	-2,3	2 743 751	3 156 969	5 244 796	655 924
30.06.94	5 886 813	-1,9	2 747 547	3 139 266	5 230 361	656 452
30.09.94	5 958 767	-1,3	2 778 304	3 180 463	5 297 810	660 957
31.12.94	5 890 744	-1,1	2 725 263	3 165 481	5 225 473	665 271
31.03.95	5 852 345	-0,8	2 703 451	3 148 894	5 184 857	667 488
30.06.95	5 845 738	-0,7	2 709 086	3 136 652	5 177 370	668 368
30.09.95	5 915 019	-0,7	2 734 708	3 180 311	5 242 603	672 416
31.12.95	5 859 213	-0,5	2 674 957	3 184 256	5 175 473	683 740
31.03.96	5 806 346	-0,8	2 630 271	3 176 075	5 112 561	693 785
30.06.96	5 789 336	-1,0	2 631 761	3 157 575	5 095 519	693 817
30.09.96	5 839 670	-1,3	2 651 799	3 187 871	5 144 856	694 814
31.12.96	5 767 025	-1,6	2 583 068	3 183 957	5 063 658	703 367
31.03.97	5 736 215	-1,2	2 551 486	3 184 729	5 024 591	711 624
30.06.97	5 741 031	-0,8	2 566 409	3 174 622	5 028 972	712 059
30.09.97	5 821 666	-0,3	2 604 800	3 216 866	5 104 694	716 972
31.12.97	5 763 170	-0,1	2 551 832	3 211 338	5 030 956	732 214
31.03.98	5 735 105	0,0	2 540 773	3 194 332	5 002 281	732 824
30.06.98	5 736 900	-0,1	2 560 459	3 176 441	5 000 259	736 641
30.09.98	5 851 437	0,5	2 605 423	3 246 014	5 097 145	754 292
31.12.98	5 794 260	0,5	2 556 463	3 237 797	5 030 775	763 485
31.03.99	5 769 286	0,6	2 537 566	3 231 720	5 005 382	763 904

11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1985 bis 1999 nach Sektoren

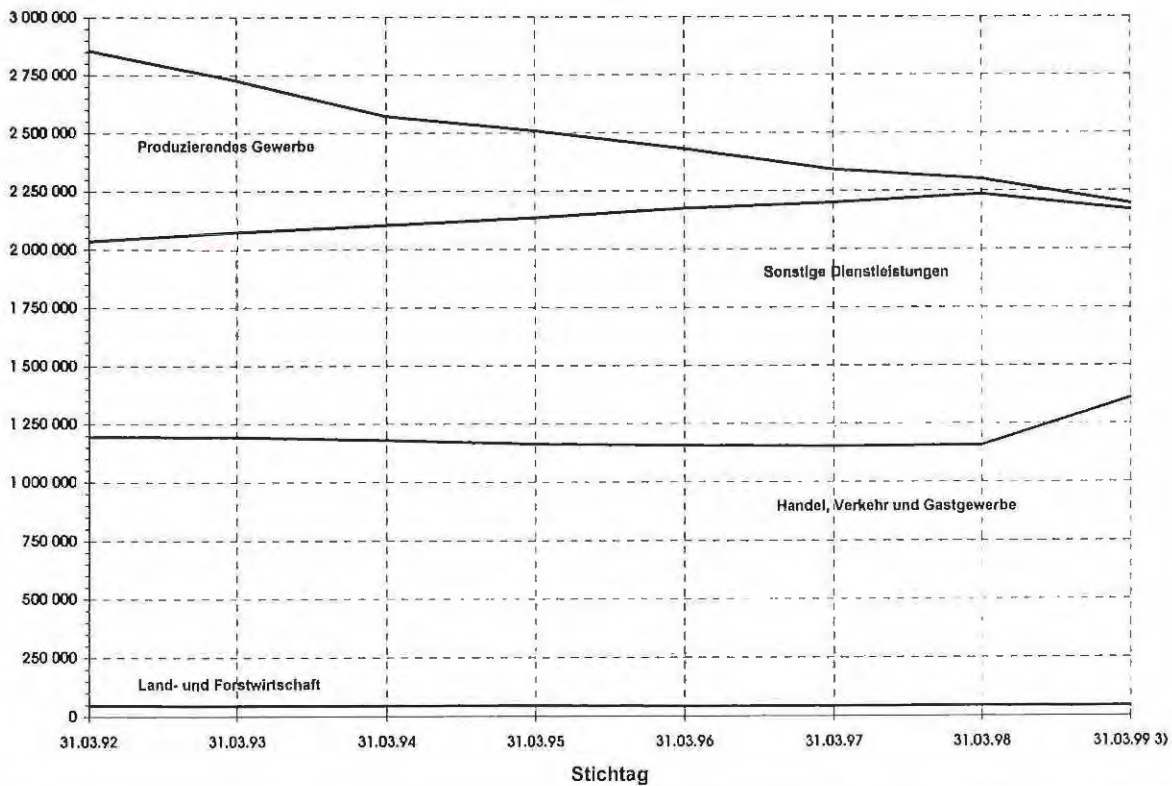
Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	Insgesamt 1)	davon im Wirtschaftssektor				
		Land- und Forst- wirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr 2)	sonstige Dienstleistungen	ohne Angabe
31.03.85	5 374 262	41 658	2 709 728	989 704	1 631 810	1 362
30.06.85	5 393 575	43 688	2 720 666	993 054	1 634 553	1 614
30.09.85	5 511 522	45 451	2 783 321	1 009 981	1 671 691	1 078
31.12.85	5 447 215	41 435	2 735 858	1 000 532	1 668 782	608
31.03.86	5 432 650	41 655	2 717 320	991 561	1 681 973	141
30.06.86	5 479 477	44 821	2 750 681	991 584	1 692 301	90
30.09.86	5 597 214	45 400	2 798 991	1 019 271	1 729 930	3 622
31.12.86	5 533 231	41 790	2 740 435	1 012 159	1 734 982	3 865
31.03.87	5 506 744	41 300	2 726 794	1 005 767	1 728 940	3 943
30.06.87	5 543 959	44 422	2 743 629	1 012 860	1 739 181	3 867
30.09.87	5 642 501	45 543	2 785 392	1 039 532	1 767 240	4 794
31.12.87	5 579 433	41 095	2 732 877	1 030 137	1 769 340	5 984
31.03.88	5 556 312	40 900	2 713 021	1 029 163	1 768 118	5 110
30.06.88	5 590 204	44 326	2 729 620	1 033 884	1 777 522	4 852
30.09.88	5 693 710	45 150	2 777 042	1 058 560	1 808 361	4 597
31.12.88	5 647 382	40 836	2 737 876	1 056 200	1 808 056	4 414
31.03.89	5 659 524	41 646	2 744 747	1 052 579	1 816 405	4 147
30.06.89	5 683 539	43 120	2 764 078	1 052 250	1 820 121	3 970
30.09.89	5 797 113	44 083	2 811 030	1 081 851	1 857 649	2 500
31.12.89	5 786 704	41 500	2 794 047	1 085 267	1 863 424	2 466
31.03.90	5 846 893	43 623	2 816 300	1 096 666	1 888 081	2 223
30.06.90	5 880 214	44 968	2 830 909	1 102 560	1 899 843	1 934
30.09.90	6 011 843	46 015	2 882 681	1 134 191	1 948 015	941
31.12.90	6 005 472	43 092	2 867 080	1 142 786	1 951 663	851
31.03.91	6 028 256	44 638	2 866 269	1 153 308	1 963 340	701
30.06.91	6 058 681	46 258	2 874 016	1 161 037	1 976 693	677
30.09.91	6 156 005	48 001	2 905 642	1 187 065	2 014 763	534
31.12.91	6 122 841	44 791	2 868 921	1 191 211	2 017 396	522
31.03.92	6 131 378	45 564	2 854 991	1 195 016	2 035 308	499
30.06.92	6 126 999	46 698	2 840 414	1 193 568	2 045 828	491
30.09.92	6 182 538	46 884	2 851 174	1 208 918	2 075 275	287
31.12.92	6 091 895	43 016	2 777 438	1 200 170	2 070 991	280
31.03.93	6 040 313	44 464	2 727 370	1 194 061	2 074 138	280
30.06.93	6 002 337	46 356	2 692 894	1 185 793	2 077 015	279
30.09.93	6 039 900	47 043	2 687 597	1 198 630	2 106 578	52
31.12.93	5 957 934	42 623	2 621 111	1 189 005	2 105 170	25
31.03.94	5 900 720	44 559	2 572 627	1 179 554	2 103 958	22
30.06.94	5 886 813	46 673	2 559 583	1 172 200	2 108 329	28
30.09.94	5 958 767	47 367	2 579 357	1 185 567	2 146 452	24
31.12.94	5 890 744	43 631	2 538 831	1 171 236	2 137 023	23
31.03.95	5 852 345	44 837	2 509 455	1 162 472	2 135 557	24
30.06.95	5 845 738	46 002	2 501 420	1 159 382	2 138 909	25
30.09.95	5 915 019	45 559	2 521 181	1 173 678	2 174 576	25
31.12.95	5 859 213	41 183	2 475 021	1 167 583	2 175 402	24
31.03.96	5 806 346	42 245	2 431 546	1 156 850	2 175 678	27
30.06.96	5 789 336	44 174	2 416 110	1 149 197	2 179 846	9
30.09.96	5 839 670	45 129	2 423 627	1 161 937	2 208 966	11
31.12.96	5 767 025	40 379	2 377 534	1 157 700	2 191 383	29
31.03.97	5 736 215	42 557	2 341 444	1 152 550	2 199 632	32
30.06.97	5 741 031	44 673	2 335 972	1 151 358	2 208 991	37
30.09.97	5 821 666	46 184	2 359 760	1 168 365	2 247 339	18
31.12.97	5 763 170	41 092	2 318 329	1 162 332	2 241 391	26
31.03.98	5 735 105	43 286	2 300 289	1 156 745	2 234 770	15
30.06.98 3)	5 736 900	43 826	2 246 622	1 346 029	2 099 066	1 357
30.09.98 3)	5 851 437	45 190	2 270 579	1 373 904	2 157 387	4 377
31.12.98 3)	5 794 260	40 482	2 230 318	1 365 905	2 155 412	2 143
31.03.99 3)	5 769 286	42 738	2 195 957	1 359 236	2 168 699	2 656

1) einschl. ohne Angabe - 2) ab 1998 einschl. Gastgewerbe - 3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93)

Entwicklung der Beschäftigten insgesamt



Entwicklung der Beschäftigten nach Sektoren



12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Jahren 1985 bis 1999

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen						
	Insgesamt			davon		darunter	
	Insgesamt	Veränderung gegenüber		männlich	weiblich	Ausländer/Ausländerinnen	
		dem	dem			männlich	weiblich
		Vorquartal	Vorjahr				
		%					
31.03.85	5 374 262	-	-	3 382 552	1 991 710	306 327	109 471
30.06.85	5 393 575	0,4	-	3 409 754	1 983 821	309 584	109 001
30.09.85	5 511 522	2,2	-	3 477 103	2 034 419	311 722	108 743
31.12.85	5 447 215	-1,2	-	3 424 032	2 023 183	302 759	104 880
31.03.86	5 432 650	-0,3	1,1	3 407 684	2 024 966	303 207	106 693
30.06.86	5 479 477	0,9	1,6	3 455 590	2 023 887	309 976	107 347
30.09.86	5 597 214	2,1	1,6	3 511 012	2 086 202	311 528	107 166
31.12.86	5 533 231	-1,1	1,6	3 447 443	2 085 788	300 707	104 274
31.03.87	5 506 744	-0,5	1,4	3 426 378	2 080 366	302 544	106 588
30.06.87	5 543 959	0,7	1,2	3 463 234	2 080 725	306 741	106 592
30.09.87	5 642 501	1,8	0,8	3 514 144	2 128 357	311 051	108 033
31.12.87	5 579 433	-1,1	0,8	3 455 593	2 123 840	301 815	105 679
31.03.88	5 556 312	-0,4	0,9	3 435 404	2 120 908	304 619	108 390
30.06.88	5 590 204	0,6	0,8	3 466 310	2 123 894	310 095	110 430
30.09.88	5 693 710	1,9	0,9	3 519 898	2 173 812	315 905	113 503
31.12.88	5 647 382	-0,8	1,2	3 476 357	2 171 025	308 194	110 309
31.03.89	5 659 524	0,2	1,9	3 484 271	2 175 253	314 568	114 105
30.06.89	5 683 539	0,4	1,7	3 511 966	2 171 573	320 985	115 886
30.09.89	5 797 113	2,0	1,8	3 569 853	2 227 260	329 271	120 829
31.12.89	5 786 704	-0,2	2,5	3 555 676	2 231 028	320 229	118 032
31.03.90	5 846 893	1,0	3,3	3 584 875	2 262 018	328 728	123 868
30.06.90	5 880 214	0,6	3,5	3 608 646	2 271 568	334 859	126 187
30.09.90	6 011 843	2,2	3,7	3 666 264	2 345 579	344 836	134 137
31.12.90	6 005 472	-0,1	3,8	3 658 447	2 347 025	336 871	131 538
31.03.91	6 028 256	0,4	3,1	3 665 645	2 362 611	343 981	135 742
30.06.91	6 058 681	0,5	3,0	3 686 522	2 372 159	351 539	139 282
30.09.91	6 156 005	1,6	2,4	3 733 238	2 422 767	363 715	145 248
31.12.91	6 122 841	-0,5	2,0	3 700 175	2 422 666	351 704	140 990
31.03.92	6 131 378	0,1	1,7	3 695 035	2 436 343	359 752	145 103
30.06.92	6 126 999	-0,1	1,1	3 692 150	2 434 849	369 203	148 716
30.09.92	6 182 538	0,9	0,4	3 716 939	2 465 599	381 063	155 346
31.12.92	6 091 895	-1,5	-0,5	3 643 537	2 448 358	382 035	162 236
31.03.93	6 040 313	-0,8	-1,5	3 601 966	2 438 347	382 058	164 143
30.06.93	6 002 337	-0,6	-2,0	3 581 712	2 420 625	387 666	166 853
30.09.93	6 039 900	0,6	-2,3	3 590 426	2 449 474	394 692	172 690
31.12.93	5 957 934	-1,4	-2,2	3 523 887	2 434 047	380 549	169 449
31.03.94	5 900 720	-1,0	-2,3	3 479 776	2 420 944	375 371	168 414
30.06.94	5 886 813	-0,2	-1,9	3 479 383	2 407 430	377 434	166 833
30.09.94	5 958 767	1,2	-1,3	3 514 602	2 444 165	383 648	170 088
31.12.94	5 890 744	-1,1	-1,1	3 471 559	2 419 185	374 664	166 561
31.03.95	5 852 345	-0,7	-0,8	3 444 197	2 408 148	373 689	166 306
30.06.95	5 845 738	-0,1	-0,7	3 448 550	2 397 188	377 951	166 464
30.09.95	5 915 019	1,2	-0,7	3 486 779	2 428 240	384 963	169 567
31.12.95	5 859 213	-0,9	-0,5	3 442 763	2 416 450	374 367	166 984
31.03.96	5 806 346	-0,9	-0,8	3 399 335	2 407 011	368 495	166 286
30.06.96	5 789 336	-0,3	-1,0	3 400 915	2 388 421	370 594	164 954
30.09.96	5 839 670	0,9	-1,3	3 429 065	2 410 605	373 757	166 497
31.12.96	5 767 025	-1,2	-1,6	3 377 750	2 389 275	361 381	163 153
31.03.97	5 736 215	-0,5	-1,2	3 351 195	2 385 020	356 796	161 928
30.06.97	5 741 031	0,1	-0,8	3 367 331	2 373 700	360 415	160 615
30.09.97	5 821 666	1,4	-0,3	3 415 701	2 405 965	365 286	163 103
31.12.97	5 763 170	-1,0	-0,1	3 374 198	2 388 972	355 523	160 132
31.03.98	5 735 105	-0,5	0,0	3 353 377	2 381 728	354 851	159 927
30.06.1998 3)	5 736 900	0,0	-0,1	3 366 958	2 369 942	361 259	159 574
30.09.1998 3)	5 851 437	2,0	0,5	3 433 882	2 417 555	369 080	164 302
31.12.1998 3)	5 794 260	-1,0	0,5	3 394 586	2 399 674	359 007	161 391
31.03.1999 3)	5 769 286	-0,4	0,6	3 373 552	2 395 734	356 665	160 795

the 1990s, the number of people with a diagnosis of schizophrenia has increased in the United Kingdom (Meltzer 1997). The prevalence of schizophrenia in the United Kingdom is estimated to be 1.2% (Meltzer 1997).

There is a growing awareness of the need to improve the lives of people with schizophrenia. The United Kingdom has a number of national strategies for mental health care, including the 1998 *Mental Health Act* (MHA) and the 1999 *Mental Health Review Board* (MHRB) (Meltzer 1997).

The MHA and MHRB have set out a number of principles for the care of people with schizophrenia. These include the need to provide a high standard of care, to ensure that people with schizophrenia are treated as individuals, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to participate in decisions about their care. The MHA and MHRB also set out a number of objectives for the care of people with schizophrenia, including the need to reduce the risk of relapse, to improve the quality of life, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to live independently.

The MHA and MHRB have also set out a number of measures to be taken to improve the care of people with schizophrenia. These include the need to provide a high standard of care, to ensure that people with schizophrenia are treated as individuals, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to participate in decisions about their care. The MHA and MHRB also set out a number of objectives for the care of people with schizophrenia, including the need to reduce the risk of relapse, to improve the quality of life, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to live independently.

The MHA and MHRB have also set out a number of measures to be taken to improve the care of people with schizophrenia. These include the need to provide a high standard of care, to ensure that people with schizophrenia are treated as individuals, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to participate in decisions about their care. The MHA and MHRB also set out a number of objectives for the care of people with schizophrenia, including the need to reduce the risk of relapse, to improve the quality of life, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to live independently.

The MHA and MHRB have also set out a number of measures to be taken to improve the care of people with schizophrenia. These include the need to provide a high standard of care, to ensure that people with schizophrenia are treated as individuals, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to participate in decisions about their care. The MHA and MHRB also set out a number of objectives for the care of people with schizophrenia, including the need to reduce the risk of relapse, to improve the quality of life, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to live independently.

The MHA and MHRB have also set out a number of measures to be taken to improve the care of people with schizophrenia. These include the need to provide a high standard of care, to ensure that people with schizophrenia are treated as individuals, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to participate in decisions about their care. The MHA and MHRB also set out a number of objectives for the care of people with schizophrenia, including the need to reduce the risk of relapse, to improve the quality of life, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to live independently.

The MHA and MHRB have also set out a number of measures to be taken to improve the care of people with schizophrenia. These include the need to provide a high standard of care, to ensure that people with schizophrenia are treated as individuals, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to participate in decisions about their care. The MHA and MHRB also set out a number of objectives for the care of people with schizophrenia, including the need to reduce the risk of relapse, to improve the quality of life, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to live independently.

The MHA and MHRB have also set out a number of measures to be taken to improve the care of people with schizophrenia. These include the need to provide a high standard of care, to ensure that people with schizophrenia are treated as individuals, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to participate in decisions about their care. The MHA and MHRB also set out a number of objectives for the care of people with schizophrenia, including the need to reduce the risk of relapse, to improve the quality of life, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to live independently.

The MHA and MHRB have also set out a number of measures to be taken to improve the care of people with schizophrenia. These include the need to provide a high standard of care, to ensure that people with schizophrenia are treated as individuals, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to participate in decisions about their care. The MHA and MHRB also set out a number of objectives for the care of people with schizophrenia, including the need to reduce the risk of relapse, to improve the quality of life, and to ensure that people with schizophrenia are given the opportunity to live independently.